



## Eltern-Begleitheft

- 1 Schwangerschaft und Geburt
- 2 Behördengänge nach der Geburt
- 3 Finanzielle Leistungen
- 4 Gesundheit
- 5 Kinderbetreuung
- **6** Beratung und Hilfen
- 7 Schuleintritt
- 8 Freizeit
- 9 Übergreifende Hilfen



Liebe Eltern, liebe werdende Eltern,

die ersten Schritte im Leben mit einem Neugeborenen zählen zu den schönsten Erlebnissen einer Familie. Doch mit der Geburt eines Kindes kommen auch zahlreiche Veränderungen und Herausforderungen auf die werdenden Eltern zu. Sie haben die großartige Aufgabe, Ihr Kind bei seinem Weg ins Leben zu unterstützen und ihm dabei Liebe und Geborgenheit zu schenken. Gerade wenn Sie zum ersten Mal Eltern geworden sind, kann diese Aufgabe auch viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringen. Es gibt so viel Neues, was Sie wissen wollen, es stehen so viele Entscheidungen an, die Sie zu treffen haben.

So finden Sie im Heft zum Beispiel wichtige Auskünfte zur Geburtsvorbereitung oder zu Früherkennungsuntersuchungen. Sie erfahren, wo Sie die nächste Krabbelgruppe finden oder die Anträge fürs Elterngeld, Kindergeld oder Kinderbetreuung stellen können.

Ich würde mich freuen, wenn Sie die Elterninformation mit Interesse lesen und wenn Ihnen das Werk als praktischer und leicht verständlicher Leitfaden dient. Das Begleitheft soll Ihnen helfen, problemlos in Ihre Elternrolle hineinzuwachsen.

Jede junge Familie erlebt die erste Zeit anders, doch viele Fragen haben alle gemeinsam: Wie entwickelt sich mein Kind? Welche Untersuchungen sind notwendig? Dieser Ratgeber beantwortet all diese Fragen verständlich und ausführlich. So turbulent diese Zeit auch ist, so schnell geht sie vorüber. Damit die schönsten Momente, die ersten Gedanken und wichtigsten Ereignisse nicht in Vergessenheit geraten, haben Sie im Elternbegleitheft genug Platz für eigene Eintragungen. Mit den besten Wünschen für Sie und Ihr Kind!

Herzlichst Ihre Landrätin

Peggy Greiser

## Inhaltsverzeichnis

1	Schwangerschaft und Geburt	5
1.1	Schwangerschaftsberatungsstelle	6
1.2	Hebammen / Familienhebammen	8
1.3	Frauenärzte	13
1.4	Geburtskliniken	14
1.5	Mutterschutz in der Schwangerschaft	17
1.6	Mehrbedarf für werdende Mütter	17
1.7	Anonyme Geburt/Adoption	18
1.8	Vertrauliche Geburt	19
2	Behördengänge nach der Geburt	21
2.1	Anmeldung beim Standesamt	22
2.2	Vaterschaftsanerkennung	23
2.3	Anmeldung Krankenversicherung	24
2.4	Einwohnermeldeamt	24
2.5	Elternzeit	24
3	Finanzielle Leistungen (Wo kann ich was beantragen?)	25
3.1	Mutterschaftsgeld	26
3.2	Elterngeld	26
3.3	Kindergeld	28
3.4	Kinderzuschlag	29
3.5	Thüringer Stiftung "Hand in Hand"	29
3.6	Leistungen zur Bildung und Teilhabe	30
3.7	Befreiung von Kinderbetreuungsgebühren	32
3.8	Unterhaltsvorschuss	33
3.9	Projekt zur Unterstützung für kinderreiche Familien	34
4	Gesundheit	35
4.1	U-Untersuchungen	36
4.2	Impfkalender	40
4.3	Kinderärzte	42
4.4	Freistellung von der Arbeit bei Krankheit des Kindes	43
4.5	Notfall bei Kindern	44
4.6	Giftnotruf	44
4.7	Therapeuten	45
4.8	Genesungskuren	46

## Inhaltsverzeichnis

5	Kinderbetreuung	49
5.1	Kindertageseinrichtungen	50
5.2	Kindertagespflege	63
5.3	Angebote für Kinder mit Behinderungen	65
6	Beratung und Hilfen	67
6.1	Jugendamt	68
	Frühe Hilfen	68
6.1.2	Unterhalt/Unterhaltsvorschuss/Beistandschaft	70
6.1.3	Beurkundungen/Vaterschaftsanerkennungen	70
6.2	Allgemeiner Sozialer Dienst	71
6.2.1		71
6.2.2	5 5	72
6.2.3	9	73
6.2.4	Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung	73
6.3	Erziehungsberatung	74
6.4	Entwicklungspsychologische Beratung	75
6.5	Sozialpsychiatrischer Dienst	77
6.6	Suchtberatung	77
6.7	Schuldnerberatung	79
6.8	Haushaltshilfe und Hilfe in Notsituationen	80
6.9	Netzwerk Kinderschutz/Frühe Hilfen	81
6.10	Sonstiges	82
7	Schulanmeldung, Schuleintritt	83
7.1	Schuleingangsuntersuchung	84
8	Freizeit	87
8.1	Familienzentren	88
8.2	Finanzielle Unterstützung	88
9	Übergreifende Hilfen	91
9.1	Tafel	92
9.2	Kleiderkammern	93
9.3	Möbel	94
9.4	Hilfen bei häuslicher Gewalt	95
*	Babykalender (1. – 12. Monat)	96
*	Kinderspielanleitungen	98

## Notizen

Thema	Inhalt
•	

# Schwangerschaft und Geburt

Mit einer Schwangerschaft beginnt für Frau und Mann ein neuer Lebensabschnitt. Viele Fragen gehen einem jetzt durch den Kopf. Die freudige Erwartung eines eigenen Babys wechselt sich ab mit Unklarheiten, Befürchtungen und vielleicht Ängsten. Das geht fast allen werdenden Eltern so.

Antworten auf Ihre Fragen zur Schwangerschaft finden Sie bei Ihrem Frauenarzt, Ihrer Hebamme oder in der Schwangerschaftsberatungsstelle. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie Informationen zur Hebammentätigkeit und zu den Schwangerschaftsberatungsstellen, sowie eine Aufführung der derzeit in unserem Landkreis praktizierenden Hebammen.



#### Schwangerschaftsberatungsstellen



Die Schwangerschaftsberatungsstellen sind eine zentrale Anlaufstelle für werdende Mütter und Familien. Sie stehen Ihnen in allen Lebenssituationen hilfreich zur Seite. Alle Fragen rund um Sexualität, Verhütung, Familienplanung, Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte können dort gestellt werden.

Informationen erhalten Sie über familienfördernde Leistungen, über soziale und wirtschaftliche Hilfen und Ansprüche für Schwangere und Familien und über besondere Rechte im Arbeitsleben. Sie erhalten Unterstützung bei der Suche nach Lösungsmöglichkeiten für psychosoziale Konflikte im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, bei der Suche nach einer Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind sowie eine Nachbetreuung bei Geburt des Kindes. Auch bieten die Beratungsstellen Unterstützung bei der Suche nach einer Wohnung, einem Arbeits- oder Ausbildungsplatz bzw. deren Erhalt an.

Die Schwangerschaftsberatungsstellen vermitteln zudem Anträge bei der "Thüringer Stiftung Hand in Hand – Hilfe für Kinder, Schwangere und Familien in Not". Die Stiftung kann eine finanzielle Hilfe für die Anschaffung der Babyerstausstattung gewähren oder bei der Schaffung einer kindgerechten Haushaltsausstattung bzw. bei der Überwindung von Familiennotlagen mit einer finanziellen Zuwendung unterstützen.

Nähere Informationen Seite 29



Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.



>> Schwangerschaftsberatungsstellen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle der Sozialwerk Meiningen gGmbH

"Haus Sarterstift"

Alte Henneberger Str. 2

98617 Meiningen

Tel.: 03693 5019270

E-Mail: skb.mgn@sozialwerk-meiningen.de

www.sozialwerk-meiningen.de



## Schwangerschaftsberatungsstellen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen

## DRK-Kreisverband Schmalkalden e.V. Schwangerschaftsberatungsstelle

Westendstr. 4

98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402892 Fax: 03683 606531

E-Mail: ssb.sm@drk-schmalkalden.de

www.drk-schmalkalden.de

#### Schwangerschaftsabbruch

Für viele Frauen ist eine Schwangerschaft und das zu erwartende Kind das höchste aller Gefühle, aber nicht alle Frauen können dieses Gefühl teilen. Für einige Frauen sind die ersten Tage ihrer Schwangerschaft von verschiedenen Emotionen und vielen Befürchtungen geprägt, wissen sie doch, dass sie sich in einem zeitlich befristeten Rahmen für oder gegen einen Schwangerschaftsabbruch entscheiden müssen.

Entscheiden Sie sich für einen Schwangerschaftsabbruch, benötigten Sie eine Beratungsbescheinigung. Eine Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB in Verbindung mit §§ 5 – 7 SchKG ist eine verpflichtende Beratung für schwangere Frauen, die einen Abbruch ihrer Schwangerschaft nach der Beratungsregelung innerhalb der ersten zwölf Wochen der Schwangerschaft in Erwägung ziehen.

Eine Beratungsbescheinigung kann ausgestellt werden. Diese ist Voraussetzung für einen straffreien Schwangerschaftsabbruch.

Schwangerschaftsberatungsstellen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen sind auf dieser und der vorherigen Seite aufgeführt.



Die Beratung erfolgt kostenfrei und vertraulich.

#### 1.2

#### **Hebammen und Familienhebammen**

Elternwerden und Elternsein sind eingreifende Veränderungsprozesse. Ausgebildete Hebammen begleiten die Mütter und ihre Familien hierbei. Hebammenhilfe kann von jeder Schwangeren, Gebärenden, Wöchnerin oder stillenden Frau in Anspruch genommen werden.

Die Kosten übernehmen die Krankenkassen. Telefonisch oder im persönlichen Gespräch können sich werdende Eltern jederzeit an eine Hebamme ihrer Wahl wenden. Mit ihr können Sie gemeinsam Fragen klären und mögliche Unsicherheiten oder Ängste besprechen.

Nach Feststellung der Schwangerschaft durch einen Gynäkologen kann dann die Hebamme die regelmäßigen Schwangerschaftsvorsorgeuntersuchungen durchführen und Ihnen helfend und beratend bei möglicherweise auftretenden Schwangerschaftsbeschwerden zur Seite stehen.

Die Schwangerschaftsvorsorgeuntersuchungen beinhalten alle im Mutterpass vorgesehenen Untersuchungen außer Ultraschall. Diese umfassen u. a. Gewichts- und Blutdruckkontrollen, Urinuntersuchungen auf Eiweiß und Zucker, verschiedene Blutuntersuchungen, das Hören der kindlichen Herztöne, die Feststellung der Lage des Kindes sowie dessen Wachstum.

Viele Hebammen bereiten die werdenden Eltern in Kursen mit verschiedenen Themen auf die Geburt vor. Schwangerschaft, die Geburt oder die Zeit danach, insbesondere auch das Stillen, werden besprochen. Zusätzlich werden Entspannungs- und Körperübungen angeboten.

Sie sollten sich frühzeitig (ca. 25. Schwangerschaftswoche) zu einem Geburtsvorbereitungskurs anmelden.

Nach der Geburt des Kindes bleiben junge Mütter zwei bis drei Tage in der Klinik.



#### >> Niedergelassene Hebammen

#### Albrecht, Carolin

Dolmarstraße 80 98617 Meiningen Tel.: 03693 477093

#### Arnold, Sandra

Hauptstraße 42A 36433 Moorarund Tel.: 0170 4788475

#### Dittmar, Franziska

Grundacker 7b 36452 Empfertshausen Tel: 0151 14913854

#### Klinzing, Kirsten

Scherrstädter Weg 5 36456 Barchfeld Tel: 0174 3004494

#### Korn, Ramona

Geschwister-Scholl-Straße 3 98617 Untermaßfeld Tel.: 036949 21051 oder: 0159 06056273

#### Kusche, Carmen

Renthofstraße 29 98574 Schmalkalden Tel.: 0172 7982742

#### Lünzer, Kerstin

Hinter den Gärten 9 98617 Stepfershausen Tel.: 036943 63149

#### Rust, Beatrix

Neu-Ulmer Straße 25A 98617 Meiningen Tel.: 03693 476121 oder: 0171 2064714

#### Scharf, Bärbel

Josua-Stegmann-Straße 3 98617 Sülzfeld Tel.: 036945 51855

#### Thomas, Simone

Berliner Str. 41 98617 Meiningen Tel.: 015140365615

#### Wallendorf, Sylvia

Hochwaldstraße 17 98544 7ella-Mehlis Tel.: 036842 492119 oder: 0175 9505216

#### Wirsing, Jana

Kronsteinstraße 2 98593 Floh-Seligenthal Tel.: 03683 783688



Einige Hebammen sind im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bei einer Geburtsklinik angestellt. Diese können Sie bei den jeweiligen Kliniken (*Telefonnummern unter 1.4*) erfragen.

#### Betreuung nach der Geburt



Die Hebamme begleitet den Wochenbettverlauf. Sie unterstützt Sie bei der Versorgung des Neugeborenen. In den ersten acht Wochen nach der Entbindung und bei Bedarf auch während der gesamten Stillzeit, haben Sie Anspruch auf Hebammenhilfe. Die Krankenkasse bezahlt in den ersten 10 Tagen nach der Geburt einen täglichen Besuch. Bei Stillproblemen haben Sie Anspruch auf vier weitere Termine Ihrer Hebamme.

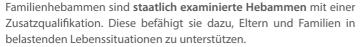
Die Hausbesuche der Hebamme orientieren sich an Ihren Bedürfnissen und dem Wohlbefinden der jungen Familie. Sie steht Ihnen mit Tipps und Hilfen bis hin zum Abstillen zur Seite, bei Bedarf kann der Gynäkologe auch ein Rezept auf "verlängerte Hebammenbetreuung" ausstellen.

Anspruch auf Wochenbettbetreuung durch eine Hebamme haben auch alle Frauen, deren Kind nicht lebend zur Welt gekommen ist – egal wie weit die Schwangerschaft vorangeschritten war (auch nach ganz frühen Fehlgeburten) – und nach Neugeborenentod.

#### Rückbildungsgymnastik

Jede Frau hat die Möglichkeit ab circa sechs Wochen nach der Geburt an Rückbildungskursen teilzunehmen. Dort werden durch spezielle Übungen der Beckenboden und die Bauchmuskulatur wieder gestärkt und trainiert.

#### **Familienhebammen**



Sie gehen **bis zu einem Jahr nach der Geburt des Kindes** in die Familien, unterstützen bei der gesundheitlichen Versorgung und leisten dort psychosoziale Begleitung.

Unter anderem geben Familienhebammen Informationen und Anleitung zu Pflege, Ernährung, Entwicklung und Förderung des Kindes. Dabei binden sie alle Familienmitglieder ein, stärken die Eltern in ihrer Kompetenz und sind präventiv tätig bei Vorliegen von sozialen Risikofaktoren. Die Familienhebammen vermitteln bei Bedarf weitere Hilfen.

**Familienhebammen** sind durch die Bundesstiftung "Frühe Hilfen" als vorbeugende Unterstützung für Familien in belastenden Situationen tätig.



Nähere Informationen zur Familienhebamme erhalten Sie:

#### Landratsamt

#### Schmalkalden-Meiningen

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) Tel.: 03693 485-0

E-Mail: asd@lra-sm.de

Sachbereich Kinderschutz/ Frühe Hilfen Tel.: 03693 485 8636 E-Mail: ja@lra-sm.de

Haus II Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen



#### www.fruehehilfen.de

Um Information zur Tätigkeit der Familienhebamme zu erhalten, wenden sich werdende Eltern oder Familien mit Neugeborenen an die Schwangerschaftsberatungsstellen, den Allgemeinen Sozialen Dienst des Landratsamtes, den Sachbereich Kinderschutz/Frühe Hilfen oder direkt an die Familienhebamme.

Um die Leistungen der Familienhebamme zu erhalten, ist ein Vorgespräch im Allgemeinen Sozialen Dienst des Landratsamtes oder beim Fachdienst Jugend im Sachbereich Kinderschutz/Frühe Hilfen notwendig.

1

## Schwangerschaft

**Neben den allgemeinen Leistungen der Hebamme** (Vorsorge, Nachsorge, Stillberatung, Geburtsbegleitung, ...) unterstützt die Familienhebamme die Eltern bei der Betreuung des Säuglings.

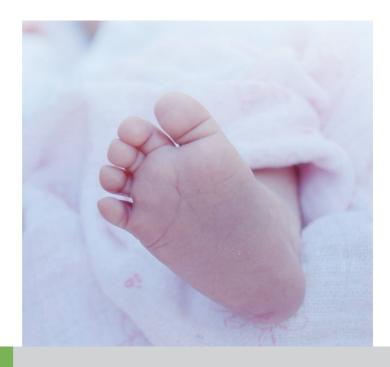
Sie berät Schwangere und junge Eltern mit ihren Säuglingen medizinisch und psychosozial. Familienhebammen stärken die Eltern und helfen ihnen, sich auf die neue Familiensituation einzustellen und die damit verbundenen Aufgaben gemeinsam zu bewältigen.

Wichtig in ihrer Arbeit ist ihnen, die Eltern zur Selbsthilfe zu motivieren. Des Weiteren unterstützen die Familienhebammen beim Umgang mit Ämtern und Behörden und vermitteln zusätzliche Beratungs- und Hilfsangebote.



#### Wirsing, Jana

Kronsteinstraße 2 98593 Floh-Seligenthal Tel.: 03683 783688



#### **1.3**

#### Frauenärzte

Frauenärzte beraten Sie rund um die Familienplanung, Schwangerschaft, Geburt und Geburtsnachbereitung sowie Verhütung. Sie beraten und untersuchen die Mutter und den Fötus durch Herztonmessung, Ultraschall und Wehenschreiber. Durch die Zusammenarbeit mit Geburtskliniken, Hebammen und Spezialisten können sie Sie kompetent vermitteln.

Kaltennordheim		Telefon
Frau Dr. K. Bittorf	Schulstraße 2	036966 7671
Meiningen	Telefon	
Frau Dr. A. Fänder	Am Hölzlein 5	03693 502915
Frau Dr. S. Bachmann	Mauergasse 4 a	03693 502131
Herr Dr. M. Klesen	Bergstraße 3	03693 901667
Frau DiplMed. T. Rosenbusch	Leipziger Straße 18	03693 476171
Frau Dr. med. B. Ullmann	Am Hölzlein 4	03693 880293
Frau Dr. D. Martinez-Lima	Leipziger Straße 2	03693 8859200
Schmalkalden		Telefon
Frau Dr. C. Schneider	Kanonenweg 34	03683 403026
Frau Dr. P. Fleischmann	Eichelbach 1	03683 604602
Herr Dr. O. Heller	EThälmann-Str. 51 a	03683 20118
Fr. Dr. med. A. Weisheit-Hofmann	Bahnhofstraße 2-4	03683 466080
Steinbach-Hallenberg	Telefon	
Frau Dr. K. Buda	Hammersgasse 9 b	036847 42464
Wasungen	Telefon	
Frau Dr. med. S. Hopf	Meininger Straße 26	036941 70611
Zella-Mehlis		Telefon
Frau Dr. A. Schmidt	Kirchstraße 5 b	03682 482118
Frau Dr. M. Volkmar	Oberhofer Straße 6	03682 482991



#### 1.4

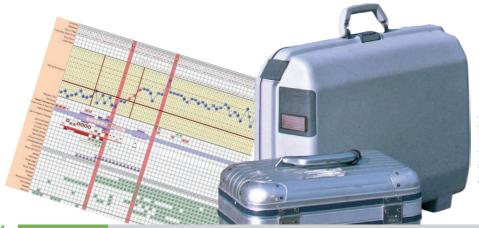
#### Geburtskliniken

Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen können Sie wählen zwischen der Geburt zu Hause oder der Geburt in der Klinik. Geburtshäuser sind im Landkreis nicht zu finden.

#### Was ist wichtig für die Klinik?

- O Mutterpass, Personalausweis
- O Geburtsurkunde, Stammbuch
- O ggf. Vaterschaftsanerkennung, Scheidungspapiere
- O Krankenversicherungskarte
- O T-Shirts oder Nachthemden
- O Bademantel, Hausschuhe
- O warme Socken
- O Still-BHs, Stilleinlagen
- O Unterwäsche
- O Badetuch, Kosmetikartikel
- O Babykleidung für den Entlassungstag
- O individuelle Musik für den Kreißsaal

Die meisten Babys kommen nicht zum errechneten Geburtstermin auf die Welt. Falls Ihr Baby es eiliger hat, ist es gut, den gepackten Klinikkoffer rechtzeitig bereitzuhalten (ab der 36. SSW).





#### **HELIOS Klinikum Meiningen**

Bergstraße 3 98617 Meiningen

#### **Sekretariat Frauenklinik**

Tel.: 03693 901031

E-Mail: kmg@klinikum-meiningen.de

#### Kreißsaal

Tel.: 03693 9021084

E-Mail: krs@klinikum-meiningen.de

Bei den **Elterninformationsabenden** besteht die Möglichkeit, den Kreißsaal, die Geburtshilfliche Station und die Neugeborenen Station zu besichtigen sowie die betreuenden Ärzte, Hebammen und Schwestern kennenzulernen.

#### SRH Zentralklinikum Suhl gGmbH

Albert-Schweitzer-Straße 2 98527 Suhl

Tel.: 03681 35-9 Fax: 03681 35-5001 F-Mail: info@zs.srh.de

### Klinik für Geburtsmedizin/Elternschule

#### Kreißsaal

Anmeldung zu Kursen und Terminen, Tel.: 03681 35-5353

Wochenstation, Tel.: 03681 35-5331

Ambulanz Pränataldiagnostik/Geburtsplanung, Tel.: 03681 35-5365

Regelmäßige Informationsabende mit dem Ärzte-, Hebammen- und Schwesterteam der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtsmedizin finden statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter den oben genannten Kontakten.



#### >> Geburtskliniken in Ihrer Nähe

#### Klinikum Bad Salzungen GmbH

Lindigallee 3

36433 Bad Salzungen

Tel.: 03695 64-1443 Fax: 03695 64-1443

E-Mail: info@klinikum-badsalzungen.de www.klinikum-badsalzungen.de

Geburtsbehilfliche Sprechstunde Tel.: 03695 64-4321

Informationsabende zur Geburt mit Besichtigung der Wochenstation und des Kreißsaales finden regelmäßig statt. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an die oben benannten Kontakte.

#### SRH Krankenhaus Waltershausen-Friedrichroda GmbH

Reinhardsbrunner Straße 17

99894 Friedrichroda

Tel: 03623 350-0 Fax: 03623 350-630

E-Mail: gf@krankenhaus-waltershausen-friedrichroda.de

Jeden 1. Dienstag im Monat findet die Kreißsaalführung statt, in welcher Sie alle Fragen rund um die Geburt von Hebammen und Ärzten beantwortet bekommen.



#### 1.5

#### Mutterschutz in der Schwangerschaft

Vom Beginn der Schwangerschaft bis zum Ende der Elternzeit darf Ihnen der Arbeitgeber nicht kündigen. Der Arbeitgeber sollte frühzeitig von der Schwangerschaft informiert werden. Es sind auch Frauen in Aus-, Fort- und Weiterbildungen, sowie Frauen mit Behinderungen einzubeziehen. Schwangere Frauen können vom Tätigkeitsbereich unabhängig entscheiden, ob sie sonn- und feiertags arbeiten wollen. Wenn beim bisherigen Arbeitsplatz gesundheitliche Gefahren bestehen, muss der Arbeitgeber Änderungen vornehmen oder der werdenden Mutter einen geeigneten Arbeitsplatz geben. Dabei darf er ihr aber keine Arbeit unter ihrer Qualifikation anbieten.

Nähere Informationen und alle Fristen (§ 9 MuSchG) dazu finden Sie im Mutterschutzgesetz.

#### 1.6

#### Mehrbedarf für werdende Mütter

Schwangere Frauen, welche Grundsicherung erhalten, haben die Möglichkeit einen Antrag auf Mehrbedarf zu stellen. Hierbei müssen bestimmte gesetzliche Vorgaben erfüllt werden.



Schwangere können ab der 13. Woche 17 Prozent der Regelleistung zusätzlich als Mehrbedarf erhalten. Hierzu sollte ein Attest zur Glaubhaftmachung der Schwangerschaft unbedingt vorgelegt werden. Zusätzlich können Schwangere auf Antrag für Bekleidung und Erstausstattung bei Schwangerschaft und Geburt eine einmalige Leistung

ausstattung bei Schwangerschaft und Geburt eine einmalige Leistung nach dem § 23 Abs. 3 SGB II erhalten. Ebenso gilt die bedarfsbezogene Wohnungsausstattung als einmalige Leistung.

Die Antragsstellung sollte erfolgen bei:

#### **Hauptsitz:**

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel: 03693 485-0

#### Nebenstelle:

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Außenstelle Schmalkalden Sandgasse 2 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 682-0 Fax: 03683 682-402873



#### 1.7

#### **Anonyme Geburt / Adoption**

## Ansprechpartner: Jugendamt

Schmalkalden-Meiningen Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0 E-Mail: ja@Ira-sm.de Die **anonyme Geburt** ist ein Angebot für Frauen in Notsituationen, ihr Kind anonym, d. h. ohne Nennung des Namens, aber unter ärztlicher Betreuung zur Welt zu bringen. Nach der Geburt verlässt die Mutter das Krankenhaus wieder und lässt ihr Baby zurück. Das Kind wird nach einer Frist von acht Wochen zur Adoption freigegeben beziehungsweise an Pflegeeltern oder in die Adoptivpflege übergeben.

Die anonyme Geburt ist in allen Thüringer Frauen- und Geburtskliniken möglich. Eine anonyme Entbindung ist kostenfrei.

Für die spätere Entwicklung des Kindes kann die Mutter eine persönliche Nachricht in einem verschlossenen Brief für das Kind in der Klinik/Adoptionsvermittlungsstelle hinterlassen.

Sie haben die Möglichkeit, sich anonym in der Schwangerschaftsberatungsstelle oder der Adoptionsvermittlungsstelle des Jugendamtes beraten zu lassen.

#### **Adoption**



Wer sich mit dem Gedanken trägt, ein Kind zu adoptieren oder sein Kind zur Adoption freizugeben, steht vor einem schwierigen Entschluss und vor einer großen Verantwortung. Er muss sich diesbezüglich an eine anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle wenden, das sind Vermittlungsstellen der örtlichen Jugendämter, die zentralen Vermittlungsstellen der Landesjugendämter oder Vermittlungsstellen der Wohlfahrtsverbände.

Die Fachkraft der Adoptionsvermittlungsstelle ist für die gesamte Vermittlungstätigkeit verantwortlich.

#### 1.8

#### **Vertrauliche Geburt**

Die vertrauliche Geburt unterstützt Frauen, die ihre Schwangerschaft und Mutterschaft geheim halten möchten. Ihr Wunsch nach einer Nichtbekanntgabe der persönlichen Daten der Mutter werden berücksichtigt und gleichzeitig werden die medizinischen Gefahren einer unbegleiteten Geburt vermieden. Neben dem Wunsch der Schwangeren, ihre Identität zu verbergen, werden zugleich die Rechte des Kindes sowie des Vaters berücksichtigt. Im gesamten Verfahren erhält die Frau umfassenden Vertraulichkeitsschutz: die Schwangere offenbart sich allein gegenüber der zur Verschwiegenheit verpflichtenden Beraterin. Die schwangere Frau legt ihre Daten nur der Schwangerschaftsberatungsstelle offen. Die Beratungsstelle versiegelt die Angaben der Schwangeren in einem Umschlag. Dieser wird im weiteren Verlauf des Verfahrens nicht mehr geöffnet und beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben sicher verwahrt. Somit ist allen bei der Geburtshilfe beteiligten Einrichtungen, Personen und Ämtern nur das von der Frau gewählte Pseudonym bekannt.

Weitere Informationen unter: www.geburt-vertraulich.de

#### Ansprechpartner:

Schwangerschaftsberatungsstellen siehe Seiten 11 und 12

## Notizen

Thema	Inhalt
•	

## Behördengänge nach der Geburt



## Behördengänge

#### **Anmeldung beim Standesamt**

Die Geburt muss innerhalb von einer Woche beim Standesamt des Geburtsortes angezeigt werden. Dort werden auch die Geburtsurkunde sowie Unterlagen, z. B. für den Eltern- und Kindergeldantrag ausgestellt. In der Klinik kann man die Anmeldung direkt vornehmen. Die Urkunden müssen dann nur noch beim Standesamt abgeholt werden.

#### Verheiratete Eltern:

- · Geburtsbescheinigung der Klinik
- · Personalausweis, Heiratsurkunde oder beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch

#### Nicht verheiratete Eltern:

- Personalausweis
- · Geburtsurkunde der Mutter und des Vaters
- Vaterschaftsanerkennung, falls schon vorhanden



#### >> Anschriften Standesämter



#### Standesamt Breitungen

Rathausstraße 24 98597 Breitungen Tel.: 036848 88215

#### Standesamt Brotterode-Trusetal

Liebensteiner Straße 7 98596 Trusetal Tel · 036840 401918

#### Standesamt Floh-Seligenthal

Bahnhofstraße 4 98593 Floh-Seligenthal Tel: 03683 4054415

#### Standesamt Kaltensundheim

Hauptstraße 18 98634 Kaltensundheim Tel: 036946 216-15

#### Standesamt Kaltennordheim

Wilhelm-Kütz-Platz 2 36452 Kaltennordheim Tel.: 036966 7780

#### Standesamt Meiningen

Schlossplatz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 454-543 oder 03693 454-544

## Behördengänge



#### Anschriften Standesämter

#### Standesamt Oberhof

7ellaer Straße 10 98559 Oberhof Tel.: 036842 28018

#### Standesamt Suhl

Altes Rathaus Marktplatz 1 98527 Suhl

Tel.: 03681 742972

#### Standesamt Schmalkalden

Altmarkt 1 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 667-0

#### Standesamt Wasungen

Am Markt 9/11 98634 Wasungen Tel.: 036941 79416

#### Standesamt

#### Steinbach-Hallenberg

Rathausplatz 2

98587 Steinbach-Hallenberg

Tel.: 036847 38035

#### Standesamt Zella-Mehlis

Rathausstraße 4 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 852-340

#### Standesamt Friedrichroda

Gartenstraße 9 99894 Friedrichroda Tel:: 03623 3300

#### Standesamt Bad Salzungen

Kirchplatz 8b 36433 Bad Salzungen Tel.: 03695 671132

#### Vaterschaftsanerkennung

Die Vaterschaftsanerkennung und die Sorgerechtsklärung ist nur bei unverheirateten Paaren zu empfehlen. Sie erfolgt beim Jugendamt des Landkreises oder dem für Ihren Wohnort zuständigen Standesamt. Sie kann bereits vor der Geburt erfolgen, so dass der Vater dann gleich in die Geburtsurkunde aufgenommen werden kann.

#### mitzubringen sind:

- Personalausweis
- Geburtsurkunden oder *Abstammungsurkunden* beider Eltern

#### **Ansprechpartner:**

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Jugendamt

Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485-0 oder Ihr Standesamt (siehe oben)



## Behördengänge

#### 2.3

#### Anmeldung bei der Krankenversicherung

Die Anmeldung bei der Krankenversicherung sollte möglichst bald nach der Geburt Ihres Kindes erfolgen.

Informieren Sie zunächst telefonisch die **Krankenkasse**, diese schickt dann ein Formular und benötigt die Geburtsurkunde als Nachweis.

#### 2.4

#### **Einwohnermeldeamt**

**Bei Änderungen zur Lohnsteuer** wenden Sie sich an das zuständige Finanzamt.

Das Standesamt leitet die Informationen über die Geburt weiter. Eltern melden sich beim Einwohnermeldeamt bei Umzug der Familie oder z. B. wenn das Kind einen Pass benötigt.

Mitzubringen sind Personalausweis, Geburtsurkunde des Kindes und die Urkunde über die Vaterschaftsanerkennung.

Bei gemeinsamem Sorgerecht müssen beide Eltern persönlich erscheinen oder eine schriftliche Zustimmung des anderen vorlegen.

#### 2.5

#### **Elternzeit**

Die Elternzeit muss dem Arbeitgeber etwa **7 Wochen** vor dem geplanten Start mitgeteilt werden. Der formlose Antrag muss den konkreten Beginn und die geplante Dauer der Elternzeit enthalten.

Ein früherer Antrag auf Elternzeit gegenüber dem Arbeitgeber ist nicht sinnvoll, denn der besondere **Kündigungsschutz** des Elternzeitgesetzes besteht erst mit der Elternzeit, bzw. frühestens **8 Wochen** vor ihrem Beginn. Der Arbeitgeber könnte also im schlechtesten Falle einen zu früh gestellten Antrag für eine Kündigung nutzen.

Viele Arbeitgeber gewähren auch den Vätern nach der Geburt **Sonderurlaub**, z. B. für die Behördengänge. Daher sollte der Arbeitgeber des Vaters ebenfalls umgehend über die Geburt informiert werden.



#### 3.1

#### Mutterschaftsgeld

Mutterschaftsgeld erhalten werdende Mütter bei Beschäftigungsverboten sowie Schutzfristen vor, während und nach der Entbindung. Es wird für sechs Wochen vor der Geburt des Kindes, am Entbindungstag und die ersten acht Wochen, bei Mehrlings- und Frühgeburten für die ersten zwölf Wochen nach der Entbindung gezahlt. Die Höhe orientiert sich am Bemessungszeitraum der letzten drei abgerechneten Kalendermonate vor Beginn der 6-wöchigen Mutterschutzfrist. Es beträgt höchstens 13 Euro täglich. Arbeitslosengeld II Bezieherinnen haben keinen Anspruch auf Mutterschaftsgeld. Das Mutterschaftsgeld müssen Sie bei Ihrer Krankenkasse beantragen. Privat Krankenversicherte beantragen dieses bei dem Bundesamt für Soziale Sicherung (SAS) und beläuft sich auf max. 210 Euro.

#### 3.2

#### **Elterngeld**

Das Elterngeld schafft nach der Geburt eines Kindes den notwendigen Schonraum für einen guten Start in das gemeinsame Leben mit dem neuen Familienmitglied.



Für die Eltern besteht die Möglichkeit, zwischen dem Bezug von dem bisherigen Elterngeld (Basiselterngeld) und dem Bezug von ElterngeldPlus zu wählen oder beides zu kombinieren. Das Basiselterngeld wird an Väter und Mütter für maximal 14 Monate gezahlt; beide können den Zeitraum frei untereinander aufteilen. Ein Elternteil kann dabei mindestens zwei und höchstens zwölf Monate für sich in Anspruch nehmen, zwei weitere Monate gibt es, wenn sich auch der andere Elternteil an der Betreuung des Kindes beteiligt und den Eltern mindestens zwei Monate Erwerbseinkommen wegfällt.

Alleinerziehende, die das Elterngeld zum Ausgleich des wegfallenden Erwerbseinkommens beziehen, können aufgrund des fehlenden Partners die vollen 14 Monate Elterngeld in Anspruch nehmen.

Das ElterngeldPlus erkennt die Pläne derjenigen an, die schon während des Elterngeldbezugs wieder in Teilzeit arbeiten wollen. Mütter und Väter, die mit einer gewissen Stundenzahl ihrer Arbeit nachgehen wollen, haben dann die Möglichkeit, länger als bisher diese Leistung in Anspruch zu nehmen. Sie bekommen doppelt so lange Elterngeld (in maximal halber Höhe) und können so ihr Elterngeldbudget besser ausschöpfen. Aus einem bisherigen Elterngeldmonat werden zwei ElterngeldPlus-Monate.

In der Höhe orientiert sich das Elterngeld am laufenden durchschnittlich monatlich verfügbaren Erwerbseinkommen, welches der betreuende Elternteil im Jahr vor der Geburt hatte. Es beträgt mindestens 300 Euro und höchstens 1.800 Euro monatlich (im Elterngeld Plus-Bezug mind. 150 Euro und höchstens 900 Euro monatlich). Bei Voreinkommen zwischen 1.000 und 1.200 Euro ersetzt das Elterngeld das nach der Geburt wegfallende Einkommen zu 67 Prozent. Für Geringverdiener mit einem Einkommen unter 1.000 Euro vor der Geburt des Kindes steigt die Ersatzrate schrittweise auf bis zu 100 Prozent: je geringer das Einkommen, desto höher die Ersatzrate. Für Nettoeinkommen ab 1.200 Euro und mehr vor der Geburt des Kindes sinkt die Ersatzrate des Elterngeldes moderat von 67 auf 65 Prozent.

Das Mindestelterngeld von 300 Euro erhalten alle, die nach der Geburt ihr Kind selbst betreuen und höchstens 30 Stunden in der Woche arbeiten, etwa auch Studierende, Hausfrauen und Hausmänner und Eltern, die wegen der Betreuung älterer Kinder nicht aearbeitet haben.

#### Selbstständige Eltern

Ausgangspunkt der Berechnung ist bei selbstständigen Eltern der Gewinn laut Steuerbescheid des letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraums vor der Geburt des Kindes. Gab es im Gewinnermittlungszeitraum, der diesem Veranlagungszeitraum zugrunde liegt, jedoch Einkommensausfälle aus den zuvor im Abschnitt für nichtselbstständig Erwerbstätige aufgezählten Gründen (z. B. aufgrund einer schwangerschaftsbedingten Erkrankung), wird auf Antrag der Steuerbescheid des vorangegangenen Veranlagungszeitraums zugrunde gelegt.

Liegt der maßgebliche Steuerbescheid zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vor, kann das Einkommen durch andere Unterlagen, wie den letzten verfügbaren Einkommensteuerbescheid, eine vorhandene Einnahmen-Überschussrechnung oder durch eine Bilanz, glaubhaft gemacht werden. Das Elterngeld wird dann auf dieser Grundlage vorläufig bis zum Nachreichen des maßgeblichen Steuerbescheids gezahlt.

Für die weitere Einkommensberechnung wird die Summe der positiven Einkünfte aus den verschiedenen selbstständigen Einkunftsarten berücksichtigt. Die für eine Einkunftsart ausgewiesenen Verluste werden nicht mit Gewinnen einer anderen Einkunftsart verrechnet, sondern werden mit null Euro angesetzt.

Für die Eltern, die früh wieder in den Beruf zurückkehren möchten oder nachlaufende Einnahmen haben, ist das ElterngeldPlus ebenfalls attraktiv. Sie können bis zu 30 Wochenstunden erwerbstätig sein, etwa um den Kontakt zu den Kunden zu halten und länger Elterngeld zu beziehen. Infos unter: www.familien-wegweiser.de

#### **Ansprechpartner:**

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Jugendamt Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0

#### 3.3

#### Kindergeld

Mit der Geburt Ihres Kindes haben Sie Anspruch auf Kindergeld, wenn Sie Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder sich Ihr Wohnsitz im Ausland befindet, Sie aber in Deutschland unbeschränkt einkommenssteuerpflichtig sind. Anspruchsberechtigt ist immer nur eine Person, in der Regel diejenige, in deren Haushalt das Kind lebt. Kindergeld wird gewöhnlich bis zum 18. Lebensjahr, für Kinder, die in Ausbildung sind, bis zum 25. Lebensjahr und für arbeitslose Kinder bis zum 21. Lebensjahr geleistet. Es beträgt monatlich 219 Euro für das erste und das zweite Kind, für das dritte Kind 225 Euro pro Monat und für das vierte und jedes weitere Kind 250 Euro.



#### Agentur für Arbeit Meiningen

Günter-Raphael-Straße 9 a 98617 Meiningen Tel : 03693 8530

#### Agentur für Arbeit Schmalkalden

Eichelbach 1 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 69560

#### Agentur für Arbeit Suhl

Werner-Seelenbinder-Straße 8 98529 Suhl Tel.: 03681 8200

Sie sollten dann die entsprechenden Kinderfreibetragszahlen auf Ihrer Lohnsteuerkarte eintragen lassen. Hierfür wenden Sie sich an Ihr zuständiges Einwohnermelde- oder Finanzamt.

#### 3.4

#### Kinderzuschlag

Falls Ihr Einkommen zwar für Sie, jedoch nicht für Ihr Kind ausreicht und Sie nicht Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder Sozialhilfe beziehen, haben Sie für jedes Kind, für das Sie Kindergeld beziehen, zusätzlich einen Anspruch auf einen Kinderzuschlag.

Dieser beträgt für das zu berücksichtigende Kind höchstens 185 Euro pro Monat und wird mit dem Kindergeld für sechs Monate ausgezahlt. Steht mehreren Kindern ein Kinderzuschlagsbetrag zu, wird aus diesen ein Gesamtkinderzuschlag berechnet. Beantragen müssen Sie sowohl das Kindergeld als auch den Kinderzuschlag schriftlich bei der Familienkasse der Agentur für Arbeit.

#### 3.5

#### Thüringer Stiftung "Hand in Hand"

**Schwangerenhilfe:** Die Thüringer Stiftung "Hand in Hand" unterstützt werdende Mütter in finanziell schwierigen Situationen. Hilfe für die Babyerstausstattung muss vor der Geburt beantragt werden. Jeder Antrag unterliegt einer Prüfung und wird auf den individuellen Bedarf abgestimmt.

Familienhilfe: Besondere Lebensumstände oder unvorhergesehene Ereignisse können Familien in Notlagen bringen. Betroffen sind dabei meistens die Kinder. In prekären Fällen hilft die Stiftung mit dem Ziel, die momentane Notlage zu mildern und eine möglichst dauerhafte Verbesserung der Lebenssituation herbeizuführen. Anträge sowohl für die Schwangeren- als auch für die Familienhilfe können nur in den Schwangerschaftsberatungsstellen gestellt werden.

DRK-Kreisverband Schmalkalden e. V. Schwangerschaftsberatungsstelle Westendstr. 4, 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402892, Fax: 03683 606531 E-Mail: ssb.sm@drk-schmalkalden.de www.drk-schmalkalden.de

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle der Sozialwerk Meiningen gGmbH "Haus Sarterstift", Alte Henneberger Str. 2 98617 Meiningen, Tel.: 03693 5019270 E-Mail: skb.mgn@sozialwerk-meiningen.de www.sozialwerk-meiningen.de



#### 3.6

#### Leistungen zur Bildung und Teilhabe

Das Bildungspaket fördert und unterstützt Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen. Oftmals lässt es die finanzielle Situation von Familien nicht zu, dass die Kinder einen Sportverein besuchen, bei anderen Aktivitäten mitmachen, am gemeinsamen Mittagessen in Schule, Kita oder Hort teilnehmen oder bei Schulausflügen dabei sind. Mit dem Bildungspaket ändert sich das. Es ermöglicht den Kindern mitzumachen, gemeinsam mit Gleichaltrigen nach der Schule Fußball zu spielen, zu musizieren, in der Schulkantine mit zu essen und ganz gezielt Unterstützung durch Lernförderung zu bekommen.

#### **Grundvoraussetzungen zur Antragstellung:**

Berechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld) oder Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) erhalten oder deren Eltern den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Auch Leistungsbezieher nach dem Asylbewerberleistungsgesetz können einen Anspruch auf die Leistungen Bildung und Teilhabe haben. Zudem kann ein Anspruch auf Leistungen des Bildungspakets nach dem SGB II bestehen, wenn das Kind bzw. seine Eltern zwar ansonsten keine der genannten Sozialleistungen beziehen, jedoch die spezifischen Bildungs- und Teilhabebedarfe des Kindes nicht decken können (Fälle der sogenannten Bedarfsauslösung).

#### Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets:

- Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung
   Wenn Schulen, Horte, Kitas oder Tagesmütter/-väter ein Mittagessen anbieten, kann ein kostenfreies Mittagessen gewährt werden.
- Angemessene Lernförderung
   Eine ergänzende angemessene Lernförderung kann gewährt werden, wenn die Schule den Bedarf bestätigt.
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
  Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren erhalten einen pauschalierten Betrag für Vereins-, Kultur- oder Freizeitangebote, wenn eine Mitgliedschaft nachgewiesen ist.
- Kita-, Kindertagespflege- und Schulausflüge sowie Klassenfahrten

- Persönlicher Schulbedarf
   Schülerinnen/Schüler erhalten für das Schuljahr einen gewissen
   Geldbetrag für die Schulausstattung.
- Schülerbeförderung
   Fallen Aufwendungen für Fahrten an, die gesetzlich als "Schülerbeförderung" definiert sind und werden diese Aufwendungen nicht anderweitig gedeckt, können diese übernommen werden.

#### Wie werden die Leistungen erbracht?

Die Förderung kann in Form von Geld oder als Sach- und Dienstleistung – insbesondere in Form von Gutscheinen – erbracht werden. Für die Leistungsabrechnung und Kostenerstattung gibt es unterschiedliche Varianten. Ihr kommunales Jobcenter berät Sie gerne über das Verfahren. Bewahren Sie Rechnungen, Quittungen, Fahrscheine oder Anmeldungen gut auf, da Sie diese ggf. als Nachweis benötigen.

#### Antragsstellung

Wenn Sie Arbeitslosengeld II (Alg II) beziehen oder möglicherweise nur für Bildung und Teilhabe Ihrer Kinder Anspruch auf Leistungen haben, wenden Sie sich bitte an das Kommunale Jobcenter. Der Hauptoder Weiterbewilligungsantrag auf Alg II gilt automatisch auch als Antrag auf Leistungen zur Bildung und Teilhabe. Um den tatsächlichen Bedarf jedoch anzuzeigen, sind entsprechende Vordrucke auszufüllen. Die Lernförderung ist weiterhin gesondert zu beantragen. Sollten Sie andere Sozialleistungen wie Kinderzuschlag, Leistungen nach dem SGB XII, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen beziehen, ist für die Leistung zur Bildung und Teilhabe ein gesonderter Antrag zu stellen. Vom Kommunalen Jobcenter erhalten Sie weitere Hinweise auf einzureichende Unterlagen.

Im Internet können Sie unter: www.bildungspaket.bmas.de bzw. unter www.lra sm.de/jobcenter/ weitere Informationen finden.

#### **Ansprechpartner:**

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Kommunales Jobcenter Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Telefon: 03693 485 8444



#### 3.7

#### Befreiung Kinderbetreuungsgebühren



Kinderbetreuungsgebühren und Kostenbeiträge sind von den Eltern zu entrichtende finanzielle Beiträge für die Betreuung ihrer Kinder in Kindertagesstätten und in Kindertagespflege. Diese Gebühren (außer Verpflegungskosten) können auf Antrag für Kinder ab einem Jahr ganz oder teilweise übernommen werden. Ob ein Leistungsanspruch besteht, richtet sich nach dem nachzuweisenden Gesamteinkommen der Familie. Ausgaben wie Kosten der Unterkunft in angemessener Höhe, Fahrtkosten zwischen Wohn- und Arbeitsort oder gesetzlich vorgeschriebene Versicherungen, Beiträge zur staatlich geförderten Altersvorsorge können, wenn sie nachgewiesen werden, bei der Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen berücksichtigt werden.

Seit dem 01.08.2019 sind gemäß § 90 SGB VIII Kostenbeiträge für Kindertagesbetreuung nicht mehr zuzumuten, wenn die Eltern oder Kinder Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), Leistungen nach dem dritten und vierten Kapitel des Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII), Leistungen nach §§ 2 und 3 Asylbewerberleistungsgesetz, Kinderzuschlag gemäß § 6a Bundeskindergeldgesetz oder Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz erhalten. Eine rechtzeitige Antragstellung zur Übernahme der Kinderbetreuungsgebühren und Kostenbeiträge beim Jugendamt ist weiterhin erforderlich.

Für Väter und Mütter, die eine Maßnahme bei der Agentur für Arbeit absolvieren (Umschulung, Trainingsmaßnahme) oder sich in einer Berufsausbildung befinden und Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) haben, ist für die Zahlung der Kinderbetreuungsgebühren vorrangig die Agentur für Arbeit zuständig. Ansprechpartner im Landratsamt Schmalkalden-Meiningen, Fachdienst Jugend: Telefon: 03693 4858-633 und 4858-635.

Seit dem 01. August 2020 sind die letzten 24 Monate vor der Einschulung für alle Kinder in den Kindertagesstätten beitragsfrei.

#### 3.8

#### Unterhaltsvorschuss

Nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) kann Unterhalt als staatlicher Vorschuss gewährt werden, wenn der unterhaltspflichtige Elternteil nicht zahlt oder nicht ausreichend zahlt, die Eltern getrennt leben, das Kind bei einem Elternteil lebt und nicht älter als 18 Jahre ist.

Die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz werden nur auf Antrag gewährt. Der Antrag ist im Jugendamt einzureichen, wenn der alleinerziehende Elternteil seinen Hauptwohnsitz im Landratsamt Schmalkalden- Meiningen hat. Die benötigten Antragsunterlagen entnehmen Sie bitte von der Homepage des Landratsamtes www.lrasm.de.

Nach Ablauf der Befristung des Unterhaltsvorschussbescheides ist die Vorlage des Überprüfungsbogens notwendig. Diesen finden Sie ebenfalls auf der Homepage des Landratsamtes.

#### **Ansprechpartner:**

E-Mail: ia@lra-sm.de

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Fachdienst Jugend Haus II Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0



3.9

## Projekt zur Unterstützung für kinderreiche Familien

Mehrkindfamilienkarte Thüringen für Familien mit drei und mehr Kindern

Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V. Trierer Straße 2, 99423 Weimar Telefon: 0151 54832001 E-Mail: thueringen.kinderreichefamilien.de

Mehr Informationen zur Mehrkindfamilienkarte und zur Antragsstellung unter www.familienkarte-thueringen.de



- owir gehören zusammen Ausweis für Familiengröße
- gern gesehen kinderreiche Familien in Thüringens Freizeit-, Kultur- und Sporteinrichtungen
- gemeinsame Zeit thüringenweit



Die körperliche und geistige Entwicklung Ihres Kindes verläuft in den ersten Lebensjahren rasant. Je früher man in dieser Phase eine mögliche Störung erkennt, umso besser kann geholfen werden.



#### 4.1

## **U-Untersuchungen**



In den ersten zwölf Monaten finden sechs Vorsorgeuntersuchungen statt. Die Ergebnisse trägt der Kinderarzt ins so genannte gelbe "Untersuchungsheft für Kinder" ein, das Sie bei der Geburt Ihres Kindes bekommen haben. Darin ist auch aufgelistet, was der Kinderarzt untersucht. Für die Eintragung der Impfungen gibt es ebenfalls vom betreuenden Arzt einen Impfpass.

# Thüringer Einladungs- und Erinnerungsverfahren für Kinderfrüherkennungsuntersuchungen

Für das Einladungs- und Erinnerungsverfahren wurde in Thüringen ein Vorsorgezentrum für Kinder errichtet. Dieses lädt alle Personensorgeberechtigten rechtzeitig zur jeweiligen anstehenden Früherkennungsuntersuchung von U4 bis U8 ein. In dem Schreiben werden Sie über die U-Untersuchung informiert und erhalten ein Formular, welches Sie bitte bei Ihrem Arzt abgeben.

Der behandelnde Arzt faxt das Formular ausgefüllt an das Vorsorgezentrum. Vergessen Sie das Formular bei Ihrem Arzt abzugeben oder sind Sie über den möglichen Untersuchungszeitraum der U-Untersuchungen hinaus, erhalten Sie ein Erinnerungsschreiben vom Vorsorgezentrum. Dieses erinnert Sie an die anstehende U-Untersuchung mit dem Vermerk, dass das Jugendamt informiert wird, wenn keine Meldung ans Vorsorgezentrum geht.

#### Wichtig:

Die Früherkennungsuntersuchungen, die so genannten "U-Untersuchungen", sind freiwillig, aber dennoch dringend zu empfehlen. Sie müssen den Termin zur Untersuchung mit dem Arzt selbst vereinbaren.

#### Wussten Sie schon?

Als zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen gibt es auch die U10 (im Alter von sieben bis acht Jahren) und die U11 (im Alter von neun bis zehn Jahren), die von den Krankenkassen übernommen werden.

#### Nach der Geburt: U1



- Die U1 wird als erste Untersuchung Ihres Kindes gleich nach der Geburt durchgeführt, entweder von der Hebamme oder von dem zur Entbindung hinzugezogenen Gynäkologen oder von einem Kinderarzt. Das Neugeborene wird gewogen, seine Länge gemessen und es wird geklärt, ob alle lebenswichtigen Funktionen, z. B. die Atmung und das Herz-Kreislaufsystem, in Ordnung sind und ob äußerlich erkennbare Fehlbildungen festzustellen sind.
- Mit Ihnen wird besprochen, dass in den nächsten drei Tagen eine Blutuntersuchung bei Ihrem Kind durchgeführt wird, um einige Stoffwechselkrankheiten rechtzeitig zu erkennen.

#### 3. bis 10. Lebenstag: U2



- Die U2 ist dann die erste kinderärztliche Grunduntersuchung Ihres Kindes von Kopf bis Fuß. Sie ist sehr wichtig, weil nun erstmals alle Körperregionen, die Organe, das Skelettsystem, die Mundhöhle und die Sinnesorgane gründlich untersucht werden. Ihr Kind wird wieder gewogen und gemessen. Der Kinderarzt bespricht mit Ihnen die Rachitis-Vorbeugung.
- Der Kinderarzt wird mit Ihnen auch über das Stillen, die Vorbeugung von Allergien sowie plötzlichen Säuglingstod sprechen. Außerdem bespricht er mit Ihnen, welche Impfungen Ihr Kind erhalten sollte.

#### 4. bis 6. Lebenswoche: U3



- Bei dieser Untersuchung achtet der Kinderarzt vor allem auf den Ernährungszustand und das Körpergewicht Ihres Kindes. Er schaut nach, ob es sich altersgerecht entwickelt. Er untersucht die Hüftgelenke und testet die Augenreaktionen und das Hörvermögen. Sie erhalten nochmals Informationen über das Impfprogramm, die Ernährung sowie über die Vorbeugung des plötzlichen Säuglingstods und die Vermeidung von Unfällen.
- Die U3 ist besonders wichtig für die rechtzeitige Behandlung einer möglichen Fehlstellung der Hüftgelenke!



#### 3. bis 4. Lebensmonat: U4

- Der Kinderarzt untersucht die k\u00f6rperliche und geistige Entwicklung Ihres Kindes. Er pr\u00fcft u. a. sein Bewegungsverhalten sowie sein Sehund H\u00f6rverm\u00f6gen und bespricht mit Ihnen Fragen der Ern\u00e4hrung des Kindes.
- Die U4 ist auch der erste Impftermin Ihres Kindes. Bitte den Impfpass mitnehmen!



#### 6. bis 7. Lebensmonat: U5

 Der Arzt prüft vor allem die Beweglichkeit, die Körperbeherrschung und Geschicklichkeit Ihres Kindes. Das Seh- und das Hörvermögen werden erneut untersucht und die weitere Ernährung wird besprochen. Wenn in der U4 bereits mit den Impfungen begonnen wurde, sollte während der U5 die erste Wiederholungsimpfung erfolgen.



#### 10. bis 12. Lebensmonat: U6

- Gegen Ende des ersten Lebensjahres beobachtet der Arzt sehr genau, was Ihr Kind schon alles kann robben, krabbeln, vielleicht schon alleine stehen. Abermals werden Hören und Sehen getestet und der Arzt wird sich insbesondere auch mit der sprachlichen Entwicklung und dem Verhalten Ihres Kindes befassen.
- Ausstehende Impfungen werden vorgenommen und weitere Impftermine besprochen.



#### 21. bis 24. Lebensmonat: U7

- Seit der letzten Untersuchung ist ein ganzes Jahr vergangen. Umso wichtiger ist es nun, dass der Arzt schaut, wie sich Ihr Kind körperlich und geistig entwickelt hat. Er prüft z. B., ob es alleine gehen kann, ob es richtig sieht und hört, wie viel es spricht und was es schon verstehen kann. Er wird Sie mit Ihrem Kind zu einem Augenarzt oder Hals-Nasen-Ohrenarzt schicken, wenn es notwendig ist. Er wird auch mit Ihnen über gesunde Ernährung Ihres Kindes sprechen und nach Hinweisen für Allergien suchen.
- Die Vollständigkeit des Impfstatus wird überprüft und noch anstehende Impfungen werden gegebenenfalls nachgeholt.

#### 34. bis 36. Lebensmonat: U7a



 Schwerpunkte der Vorsorgeuntersuchung U7a sind das Erkennen und Behandeln von Sehstörungen, Sozialisations- und Verhaltensstörungen, Übergewicht, Sprachentwicklungsstörungen, Zahn-, Mund- und Kieferanomalien. Zusätzlich prüft der Arzt auch, ob das Wachstum, z. B. der Wirbelsäule, ohne Störungen verläuft.

#### 43. bis 48. Lebensmonat: U8



 Mit etwa vier Jahren wird Ihr Kind gründlich von Kopf bis Fuß untersucht. Der Arzt prüft die körperliche, motorische und seelische Entwicklung und spricht auch sein soziales Verhalten an. Wenn Ihr Kind eine besondere Unterstützung braucht, bespricht der Arzt mit Ihnen die Möglichkeiten. Er wird auch nach den Zähnen und dem Kiefer schauen und das Kind ggf. zum Zahnarzt schicken.

#### 60. bis 64. Lebensmonat: U9



- Diese Untersuchung ist die letzte Vorsorgeuntersuchung vor der Einschulung. Der Arzt kontrolliert alle Organe und die Körperhaltung Ihres Kindes, untersucht den Urin und misst den Blutdruck. Er überprüft die Beweglichkeit des Kindes, seine Geschicklichkeit, das Seh- und Hörvermögen und die Sprachentwicklung. Wenn nötig, wird er noch vor dem Schuleintritt Hilfen und Maßnahmen einleiten, um Ihrem Kind einen guten Schulstart zu ermöglichen.
- Außerdem wird der Impfschutz Ihres Kindes überprüft. Anstehende Impfungen / Auffrischungsimpfungen werden vorgenommen.

#### Wichtig:

Gehen Sie am besten immer zum selben Kinderarzt, um die Vorsorgeuntersuchungen durchführen zu lassen. Er kennt das Kind und kann es am besten beurteilen.

So hat Ihr Kind von Anfang an die besten Chancen auf ein gesundes Wachstum.

Übrigens werden die Kosten aller Früherkennungsuntersuchungen von den Krankenkassen getragen, innerhalb der vorgesehenen Untersuchungszeiträume.

#### 4.2

## Impfkalender

Die im Impfkalender enthaltenen Impfungen sollten Sie im Interesse der Gesundheit und der Entwicklung Ihres Kindes regelmäßig wahrnehmen. Ihr zuständiger Kinderarzt wird Sie dazu beraten und steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

	Implinate Imm/www.prefide
Vollendeter Lebensmonat	Impfungen
1 – 2	Impfung Rotaviren
2	<b>1. Impfung</b> Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis), Hepatitis B, Kinderlähmung (Polio), Haemophilus influenzae Typ b (Hib) <b>1. Impfung</b> Pneumokokken
3	<b>2. Impfung</b> Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis), Hepatitis B, Kinderlähmung (Polio), Haemophilus influenzae Typ b (Hib) <b>2. Impfung</b> Pneumokokken
4	<b>3. Impfung</b> Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis), Hepatitis B, Kinderlähmung (Polio), Haemophilus influenzae Typ b (Hib) <b>3. Impfung</b> Pneumokokken
11 – 14	1. Impfung Masern, Mumps, Röteln, Windpocken (Varizellen) Impfung Meningokokken (ab voll. 12. Lebensmonat) 4. Impfung Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis), Hepatitis B, Kinderlähmung (Polio), Haemophilus influenzae Typ b (Hib) 4. Impfung Pneumokokken
15 – 23	<b>2. Impfung</b> Masern, Mumps, Röteln, Windpocken (Varizellen)

Vollendetes Lebensjahr	Impfungen
5 – 6	Auffrischimpfung: Tetanus-Diphtherie-Pertussis
9 – 14	<b>Grundimmunisierung:</b> Humane Papillomaviren für Mädchen und Jungen
9 – 17	Grundimmunisierung: Windpocken ungeimpfter Jugendlicher ohne durchgemachte Windpocken- erkrankung Grundimmunisierung: Hepatitis B ungeimpfter Jugendlicher Auffrischimpfung: Tetanus-Diphtherie-Pertus- sis-Polio
ab 18	Auffrischimpfung: Tetanus-Diphtherie alle 10 Jahre

Dieser Impfplan basiert auf den Empfehlungen der STIKO (Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut), ersetzt aber nicht die individuelle Beratung bei Ihrem Kinder- und Jugendarzt.

**Wichtig! Masernschutzgesetz:** Seit dem 01.03.2020 sieht das Gesetz vor, dass alle Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr beim Eintritt in den Kindergarten oder in die Schule die Masernimpfung vorweisen müssen.

#### 4.3

#### Kinderärzte



Kinderärzte betreiben Vorsorge, Diagnostik, Behandlung und Nachsorge. Sie behandeln ihre Patienten von der Geburt bis ins Jugendlichenalter.

Bei jeder U-Untersuchung werden Körpergröße, Gewicht und Kopfumfang geprüft und in das Vorsorgeheft eingetragen. Je nach Alter des Kindes werden die Reflexe geprüft, der Bauch abgetastet, die Hüftreife untersucht, in Mund und Ohren geschaut und Herz und Lunge ab hört. Während der U-Untersuchung achtet der Kinderarzt auf die kindliche Entwicklung. Es wird geprüft, ob das Baby altersgemäß den Kopf hebt, sich abstützt, krabbelt oder läuft. Er spricht mit den Kindern und achtet dabei auf Sprachstörungen, wie z. B. das Stottern. Auch Fußfehlstellungen oder motorische Einschränkungen fallen ihm während der Vorsorgeuntersuchung auf. Sämtliche empfohlene Impfungen werden durchgeführt.

## >>

# Folgende Kinderärzte finden Sie im Landkreis Schmalkalden-Meiningen

Meiningen				
Frau Dr. V. Müller	Leipziger Straße 18 a	03693 881855		
Herr T. Rauch	Eleonorenstraße 12	03693 503675		
Frau Dr. D. Schubert Frau Dr. K. Emke	Schlossplatz 3	03693 42211		

Schmalkalden		
Frau Dr. med. K. Georgi-Rubner	Bahnhofsallee 3	036848 20502
Frau Dr. K. Langenhan	Teichstraße 11 a	03683 403170

Schmalkalden					
Herr Dr. U. Miehe Am Eichelbach 2 A 03683 46					
Zella-Mehlis					
Frau H. Schneider	Rathausstr. 2	03682 8373230			
Kaltennordheim					
Frau Dipl. med. S. Lhotzky Frau Dr. K. Biermann	Altenbrunnenstr. 10	036966 80640			

#### 4.4

#### Freistellung bei Krankheit des Kindes

Sie gehen einer Berufstätigkeit nach oder befinden sich in Ausbildung und erfahren plötzlich: Ihr Kind ist krank. Was tun?

Bei kleineren Kindern oder einer schweren Erkrankung wollen Sie im Normalfall die Betreuung Ihres Kindes übernehmen. Für diesen Fall können Sie sich unbezahlt von Ihrem Arbeitgeber freistellen lassen, wenn Sie Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind.

#### Sie erhalten ein Krankengeld von Ihrer Krankenkasse, wenn:

- · Ihr Kind noch keine 12 Jahre alt ist.
- · die Betreuung aus ärztlicher Sicht erforderlich ist,
- über die Krankheit ein ärztliches Zeugnis vorgelegt wird und
- im Haushalt keine andere Person lebt, die Ihr Kind betreuen kann.

Liegen diese Voraussetzungen vor, kann man sich für jedes Kind unbezahlt bis zu zehn Arbeitstage im Jahr, als Alleinerziehende 20 Arbeitstage im Jahr freistellen lassen. Bei mehreren Kindern kann man sich für höchstens 25 Arbeitstage im Jahr freistellen lassen, als Alleinerziehende für 50 Arbeitstage im Jahr unbezahlte Freistellung verlangen. Bei privat krankenversicherten Eltern gelten die oben genannten Regelungen nicht. Der Arbeitgeber muss für eine absehbare Zeit seinen Arbeitnehmer bezahlen und von der Arbeit freistellen, damit dieser für eine bestimmte Zeit sein Kind betreuen kann.



#### 4.5

## **Notfall bei Kindern**

In der Regel suchen Eltern bei Krankheit ihres Kindes ihren Kinderarzt auf. Die Liste der im Kreis praktizierenden Kinderärzte finden Sie auf Seite 42 unter dem Abschnitt Kinderärzte. Sie können sich in Notfällen rund um die Uhr direkt an die Kindernotfallambulanz wenden.

#### **HELIOS Klinikum Meiningen**

Bergstraße 3 98617 Meiningen Tel.: 03693 90-1025



#### 4.6

#### Giftnotruf

Besteht der Verdacht, dass es sich bei plötzlich und ohne Vorzeichen auftretenden Krankheitserscheinungen um eine Vergiftung handeln könnte, ist immer rasches und zielgerichtetes Handeln erforderlich. Zögern Sie deshalb nicht, wenden Sie sich an die Giftnotrufzentrale, diese erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres.



#### Giftnotruf: 0361 730730

Um rasch helfen zu können, benötigt die Giftnotrufzentrale einige Angaben:			
Wer?	Kind oder Erwachsener? Alter, Geschlecht, Körpergewicht		
Womit?	Arzneimittel, Haushaltsprodukt, Chemikalie, Pflanze, Pilze, Tier, Lebensmittel, Drogen – möglichst genaue Bezeichnung von der Verpackung ablesen!		
Wieviel?	Zahl der Tabletten, Dragees, Tropfen usw. oder andere Mengenangaben		
Wann?	Zeitpunkt der Einnahme oder Einwirkung; Dauer der Einwirkung		
Welche?	Krankheitserscheinungen; Zustand des Betroffenen (Atmung, Kreislauf, Bewusstseinslage); Ausmaß der Schädigung		

#### 4.7

#### Therapeuten

#### Logopädie

Die Logopädie befasst sich mit Menschen, die sich verbal oder nonverbal nur unzureichend ausdrücken können. Vor allem Kinder werden häufig für die Therapie vorgeschlagen, denn je jünger der Patient ist, desto größer sind die Chancen auf Erfolg bei der Behandlung. Zu den Aufgaben gehören die Untersuchung, die Vorbeugung und die Beratung sowie natürlich die Therapie der Patienten. Die Logopädie erfasst dabei nicht nur den aktuellen Bestand der Befindlichkeiten, sondern auch die Zusammenhänge zwischen schlechtem Sprechen und den Gründen dafür. So kann eine eingeschränkte Wahrnehmung dazu führen, dass ein Kind schlecht spricht, auch ein Hörfehler schlägt sich auf die Sprache nieder. Logopäden arbeiten entweder in Einrichtungen, wie zum Beispiel Krankenhäusern, Kindergärten oder Reha-Zentren oder sie sind freiberuflich in ihrer eigenen Praxis tätig. Welcher Logopädiepraxis sich in Ihrer Nähe befindet, erfragen Sie bitte bei Ihrem behandelnden Arzt oder entnehmen Sie dem örtlichen Telefonverzeichnis.

#### **Ergotherapie**

Ergotherapie kann Ihrem Kind helfen, wenn es Defizite in den Bereichen der Wahrnehmung, der Koordination, der Kommunikation und/oder der Motorik aufweist. Diese Probleme können sich in unterschiedlichen Lebensbereichen zeigen, z.B. im Kindergarten oder in der Schule, im Freizeitbereich und natürlich in der Familie. Auch die Art und Weise des Auftretens kann variieren – es kann sich offensichtlich als Verhaltensauffälligkeit zeigen oder es findet verdeckt statt, z.B. in Form von Rückzug oder Motivationsverlust.

Ergotherapie kann Kindern zu größerer Handlungsfähigkeit verhelfen, damit sie mehr Selbstständigkeit im alltäglichen Leben erlangen. Ebenso sollen und können sich sowohl motorische Fähigkeiten als auch die Entwicklung von Koordination, Wahrnehmung und Kommunikation verbessern.

Bei Kindern werden diese Fortschritte vor allem durch Therapieansätze erreicht, die als spielerische Angebote "verpackt" werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem behandelnden Arzt, er gibt Ihnen auch Auskünfte über Ergotherapeuten in Ihrer Umgebung oder Sie entnehmen diese dem örtlichen Telefonverzeichnis.

#### **Physiotherapie**

Kinder-Physiotherapie umfasst das ganze bunte Spektrum der Krankengymnastik – vom orthopädischen über den neurologischen und internistischen Fachbereich. Als Grundlage für die neurophysiologische Therapie werden die Meilensteine der Hirnentwicklung – vom Säugling bis zum Jugendlichen betrachtet. Nähere Informationen erhalten Sie über Ihren behandelnden Arzt.

#### 4.8

#### Genesungskuren

#### Schwangeren/Müttergenesungskur und Mutter/Vater-Kind-Kur

Es besteht die Möglichkeit, eine Schwangerschaftsgenesungskur (ohne Kinder) bei einer Risikoschwangerschaft zu beantragen. Diese kann nur bei der Schwangerschaftsberatung beantragt werden, siehe S. 11/12.

Vielfältigen Anforderungen und Belastungen sind Sie als Mutter oder Vater ausgesetzt, z.B. als Alleinerziehende, durch materielle Probleme oder durch chronisch kranke Kinder.

Eine Vorsorge- bzw. Rehabilitationskur in den Einrichtungen des Müttergenesungswerkes kann Ihnen helfen, neue Kräfte für die Bewältigung des Alltages zu sammeln. Ist es für Ihre Genesung wichtig, einmal Abstand von der Familie und den täglichen Belastungen zu gewinnen, empfiehlt sich eine Müttergenesungskur ohne Kind. Für die Zeit der Abwesenheit kann eine Haushaltshilfe bei der Krankenkasse beantragt werden.

Leidet Ihr Kind selbst an einer chronischen Krankheit (z.B. Asthma), bietet sich eine Mutter/Vater-Kind-Maßnahme an, die gemeinsame Angebote für Mütter, Väter und Kinder eröffnen.

Bei der Müttergenesungskur und der Mutter/Vater-Kind-Kur ist von Ihnen ein Eigenanteil von 10 Euro pro Tag zu leisten.

#### Wichtig:

Über den Kurantrag entscheidet die Krankenkasse bzw. der Rentenversicherungsträger (bei berufstätigen Müttern/Vätern, wenn durch die Kur die Erwerbsfähigkeit wiederhergestellt bzw. gefördert werden soll) und bei Beamten die Beihilfestelle anhand des medizinischen Attests.

- Begleitung bei Antragsverfahren mit Krankenkassen
- Hilfe und Vorbereitung bei der Suche nach indikationsgerechten Kurkliniken
- · Nachsorge und Hilfe im Alltag nach Beendigung der Kur





#### >> Adressen Beratungsstellen:

#### **Caritas** Region Südthüringen Kurberatung

Anton-Ulrich-Straße 56 98617 Meiningen Tel.: 03693 4422 21

Fax: 03693 4422 13

**DRK-Kreisverband** Schmalkalden e. V. Schwangerschaftsberatungsstelle Westendstr. 4

98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402892

Fax: 03683 606531



# Notizen

Thema	Inhalt

Für eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf benötigen Sie eine flexible Kinderbetreuung. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Kindergärten unterschiedlicher Träger und unterschiedlicher pädagogischer Ausrichtung. Förderung und Erziehung werden in den Kindertageseinrichtungen bewusst auch als Bildungsauftrag verstanden. Neben den Kindertageseinrichtungen können Sie insbesondere für Kinder unter einem Jahr die Kindertagespflege wählen.



#### 5.1

## Kindertageseinrichtungen

Nach dem Kindertageseinrichtungsgesetz in Thüringen hat jedes Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt einen Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung. Gehen beide Elternteile bzw. allein erziehende Eltern einer Erwerbstätigkeit, Studium oder Ausbildung nach, hat die Wohnsitzgemeinde Ihnen einen Betreuungsplatz zur Verfügung zu stellen.

Der Anspruch umfasst im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeiten der Einrichtung von montags bis freitags eine tägliche Betreuungszeit von zehn Stunden.

Für die Aufnahme in einer Kindertageseinrichtung ist der Antrag bei der Wohnsitzgemeinde zu stellen. In der Kindertageseinrichtung sind Elternbeiträge zu bezahlen, welche unterschiedlich sein können. Sie sind in der Gebührensatzung geregelt. Bei einem geringen Einkommen kann das Jugendamt den Elternbeitrag teilweise oder ganz übernehmen. Bei Aufnahme eines Kindes in einer Kindertageseinrichtung muss eine ärztliche oder amtsärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung zum Besuch der Einrichtung vorliegen.

Die Kosten für die Verpflegung des Kindes müssen von den Eltern selbst getragen werden.



Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Behrungen Kindertagesstätte "Villa Auguste"	1. LJ	Rappershäuser Straße 6 98631 Grabfeld, OT Behrungen Tel.: 036944 54838 Träger: Gemeinde Grabfeld	
Benshausen Kindertagesstätte "Sandhasen- nest"	1. LJ.	Suhler Straße 13 98544 Benshausen Tel.: 036843 60211 Fax: 036843 72450 Träger: Stadt Zella-Mehlis	– wöchentlicher Babytreff – zweimal jährlich Babybasar
Bermbach Kindertagesstätte "Meilerwichtel"	1. LJ	Rohrweg 6 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 30753 Träger: Stadt Steinbach- Hallenberg	– Eltern-Kind-Nachmittage – Krabbelgruppe
Bettenhausen Kindertagesstätte "Bettenhäuser Rhönzwerge"	1. LJ	Eiergasse 165 98617 Rhönblick Tel.: 036943 63350 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Babybasar – Schnuppertage – Angebot Elba
Bibra Kindertagesstätte "Dornröschen- schloss"	1. LJ	Bibraer Straße 29 98631 Grabfeld, OT Bibra Tel. + Fax: 036944 51764 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Breitenbach Kindertagesstätte "Waldkinder"	2. LJ	Christeser Straße 17 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 608950 www.waldkinder-breitenbach.de Träger: Stadtverwaltung Schmalkalden	
Breitungen Kindertagesstätte "Regenbogen"	1. LJ	Riegelsweg 3 98597 Breitungen Tel.: 036848 87498 Träger: Kinder- und Jugenddorf Regenbogen e.V.	– Elternberatung – Schnuppertage

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Brotterode Kindertagesstätte "Fridolin"	1. LJ	Schmalkalder Straße 57 a 98596 Brotterode-Trusetal Tel.: 036840 32228 Träger: Ev. Kirchgemeinde Brotterode	– Krabbelgruppe – Schnuppertage
Christes Kindertagesstätte "Haus Sonnen- schein"	1. LJ	Schwarzaer Straße 10 98547 Christes Tel.: 036844 30069 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Krabbelgruppe (14-tägig)
Dillstädt Kindertagesstätte "Wichtelland"	1. LJ	Am Sportplatz 6 98530 Dillstädt Tel.: 036846 60569 Träger: Gemeinde Dillstädt	– Krabbel- und Babytreff für alle Mütter mit Kleinstkindern
Einhausen Kindertagesstätte "Schatzinsel"	1.LJ	Ernst-Thälmann-Straße 64 98617 Einhausen Tel.: 036949 21438 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Erbenhausen Kindertagesstätte "Kinderland"	1.LJ	Schulstraße 52 98636 Erbenhausen Tel.: 036949 20317 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Elternberatung
Exdorf Kindertagesstätte	1. LJ	Am Roßbach 14 98631 Grabfeld, OT Exdorf Tel.: 036947 54221 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Schnuppertage
Fambach Kindertagesstätte "Katharinenheim"	1. LJ	Schulweg 20 98597 Fambach Tel.: 036848 21784 Träger: Ev. Kirchengemeinde Fambach	<ul><li>Elternberatung</li><li>Schnuppertage</li></ul>

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Floh-Seligenthal private Kita "Pusteblume"	1. LJ	Nesselbergstraße 39 98593 Floh-Seligenthal OT Schnellbach Tel.: 03683 604471 Träger: Mandy Bauer	
Floh-Seligenthal Kindertagesstätte "Brunnen- spatzen"	2. LJ	Brunnenstraße 1 98593 Floh-Seligenthal OT Schnellbach Tel. + Fax: 03683 607436 Träger: Gemeinde Floh-Seligenthal	
Floh-Seligenthal Kindertagesstätte "Howete Knirpse"	1. LJ	Kirchgasse 13 98596 Floh-Seligenthal OT Kleinschmalkalden Tel.: 036849 21443 Träger: ASB Regionalverband Süd- westthüringen	
Floh-Seligenthal Kindertagesstätte "Kleine Strolche"	1. LJ	Haderholzstraße 41 98593 Floh-Seligenthal OT Seligenthal Tel.: 03683 608108 Träger: Gemeinde Floh-Seligenthal	<ul><li>Tag der offenen Tür</li><li>Elternberatung</li><li>Schnuppertage</li></ul>
Frankenheim Kindertagesstätte "Grashüpfer"	1. LJ	Am Friedhof 5 98634 Frankenheim Tel. + Fax: 036946 32114 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Krabbelgruppe
Helmershausen Kindertagesstätte "Traum- schlösschen"	1. LJ	Manggasse 3 98617 Rhönblick Tel.: 036943 67522 Träger: DRK Meiningen e.V.	<ul><li>Elternberatung</li><li>Schnuppertage</li><li>Babybasar</li></ul>

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Henneberg Kindertages- stätte "Zwergen- land"	1. LJ	Hauptstraße 103 98617 Meiningen Tel.: 036945 57203 Träger: Stadt Meiningen	<ul><li>Elternberatung</li><li>Schnuppertage</li><li>Babybasar</li></ul>
Kindertagesstätte "Springmäuse"	1.LJ	Kurze Seite 1 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 30069 Träger: Stadt Steinbach-Hallenberg	
Herpf Kindertagesstätte "Pusteblume"	1. LJ	Kirchgasse 44 98617 Meiningen Tel.: 036943 65765 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Elba – Elternbabygruppe von 0 bis 1 Jahr
Hümpfers- hausen Kindertagesstätte "Zwergenland"	1. LJ	Sinnershäuser Str. 11 98634 Hümpfershausen Tel.: 036940 50345 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Schnuppertage
Jüchsen Kindertagesstätte "Naturentdecker"	1. LJ	Robert-Koch-Straße 5 98631 Grabfeld Tel.: 036947 54348 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Kaltennordheim Kita Kaltenlengs- feld	1.LJ	Umpfenblick 2 36452 Kaltennordheim Tel.: 036966 7533 Träger: SV Kaltennordheim	
Kaltennordheim "Haus der Ent- decker"	1. LJ	Hardtweg 4 36452 Kaltennordheim Tel.: 036966 84417 Träger: SV Kaltennordheim	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Kaltensundheim Kindertagesstätte "Graswald- knirpse"	1. LJ	Siegenborn 5 36452 Kaltennordheim Tel.: 036946 20759 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Kaltenwestheim Kindertagesstätte "Abenteuerland"	1. LJ	Wehnertsgasse 9 36452 Kaltennordheim Tel.: 036946 20880 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Krabbelgruppe – Babybasar
Klings Kindertagesstätte "Knirpsenland"	1. LJ	Kirchberstraße 15 36452 Kaltennordheim Tel.: 036966 84409 Träger: SV Kaltennordheim	
Kühndorf Kindertagesstätte "Dolmarhasen"	1. LJ	Schlossstraße 26 98547 Kühndorf Tel.: 036844 46160 Träger: Gemeinde Kühndorf	– Krabbelgruppe
Metzels Kindertagesstätte "Metzelser Kirschkernchen"	1.LJ	Schulzenstraße 2 98634 Wasungen Tel.: 03693 897239 Träger: Gemeinde Metzels	
Meiningen Kindertagesstätte "Storchennest"	2. LJ	An der Heuleite 10 98617 Meiningen Tel. + Fax: 03693 470962 Träger: DRK Meiningen e. V.	– Schnuppertage
Meiningen Kindertagesstätte "Werrahüpfer im Park"	1. LJ	Karlsallee 2 98617 Meiningen Tel.: 03693 502805 Fax: 03693 5079729 Träger: Volkssolidarität Kreisverband Schmalkalden-Meiningen e. V.	– Schnuppertage – Krabbelgruppe – Elternberatung

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Meiningen Kindertagesstätte "Max & Moritz"	1. LJ	Am Haselbusch 22 98617 Meiningen Tel.: 03693 506436 Fax: 03693 711280 Träger: AWO Sozial- und Pflege- dienste gGmbH Süd-West-Thüringen	
Meiningen Integrative Tagesstätte "Abenteuerland"	1. LJ	Landsberger Straße 81 98617 Meiningen Tel.: 03693 502709 Fax: 03693 880143 Träger: Lebenshilfe Schweinfurt e.V.	<ul><li>Entwicklungs- psychologische Beratung</li><li>Eltern-Kind-Treff</li></ul>
Meiningen Kindertagesstätte "Kinderhaus Regenbogen"	1. LJ	Am Pulverrasen 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 812690 Fax: 03693 812699 Träger: EvLuth. Kirchgemeinde Meiningen	– Krabbelgruppe
Meiningen Kindertagesstätte "Zum Sonnen- hügel"	1.LJ	Sommerleite 5 98617 Meiningen, OT Dreißigacker Tel.: 03693 974161 Träger: Stadt Meiningen	– Krabbelgruppe
Neubrunn Kindertagesstätte "Neubrunner Spatzen"	1. LJ	Hinter den Gärten 111 98617 Neubrunn Tel.: 036947 54417 Träger: Gemeinde Neubrunn	
Oberhof Kindertagesstätte "Spatzennest"	1. LJ	Jahnstraße 2 98559 Oberhof Tel.: 036842 20174 Träger: DRK Meiningen e.V.	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Obermaßfeld Kindertagesstätte "Regenbogen- land"	1. LJ	Gartenstraße 18 98617 Obermaßfeld-Grimmenthal Tel: 036949 21325 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Oberschönau Kindertagesstätte "Sonnenkinder"	1. LJ	Schulstraße 8 98587 Steinbach-Hallenberg, OT Oberschönau Tel.: 036847 33934 Träger: Stadt Steinbach-Hallenberg	– Krabbelgruppe
Oberweid Kindertagesstätte "Gestiefelter Kater"	1. LJ	Anzenhofstraße 7 98634 Oberweid Tel.: 036946 22213 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Schnuppertage
Oepfershausen Kindertagesstätte "Blumenburg"		Blumenburg 131 98634 Wasungen Tel.: 036940 50280 Träger: Gemeinde Oepfershausen	<ul> <li>monatlicher Babytreff</li> <li>Schnuppertage in der</li> <li>Krabbelgruppe</li> </ul>
Queienfeld Kindertagesstätte "Queienberg- wichtel"	1.LJ	Oberer Weihersrain 5 98631 Grabfeld, OT Queienfeld Tel. + Fax: 036944 54440 Träger: Gemeinde Grabfeld	
Rentwerts- hausen Kindertagesstätte "Löwenzahn"	1. LJ	Heurichstraße 5 98631 Grabfeld, OT Rentwertshausen Tel.: 036944 51737 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Rippershausen Kindertagesstätte "Schlumpfen- land"	1. LJ	Schulweg 2 98639 Rippershausen Tel. + Fax: 03693 897172 Träger: DRK Meiningen e.V.	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Rohr Kindertagesstätte "Rohrspatzen"	1. LJ	Hintere Gasse 15 98530 Rohr Tel.: 036844 40392 Träger: Gemeinde Rohr	– Krabbelgruppe
Rotterode Kindertagesstätte "Kuschel- stübchen"		Alte Schulstraße 6 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 42843 Träger: Stadt Steinbach-Hallenberg	– Krabbelgruppe
Roßdorf Kindertagesstätte "Rhöner Kinder- nest"	1.LJ	Obertor 14 98590 Roßdorf Tel.: 036968 60223 Träger: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	
Schmalkalden/ Asbach "Weiden- kätzchen"	1. LJ	Obere Herrenwiese 1 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 4633911 Träger: Stadt Schmalkalden	
Schmalkalden Integrative Einrichtung "Aue Knirpse"	1. LJ	Auenstraße 34 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402197 Träger: Stadt Schmalkalden	
Schmalkalden Kindertagesstätte "Hedwigswiese"	1. LJ	Renthofstraße 20 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402858 Träger: Stadt Schmalkalden	<ul> <li>Tag der offenen Tür</li> <li>ausführliche</li> <li>Anmeldegespräche</li> <li>Eingewöhnungszeit</li> <li>individuell abgestimmt</li> </ul>
Schmalkalden Kindertagesstätte "Brunnenstörche"	1. LJ	Schulstraße 16 98574 Schmalkalden OT Mittelschmalkalden Tel.: 03683 7579424 Träger: Stadt Schmalkalden	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Schmalkalden Weidebrunn Kindertagesstätte "Sonnenschein"	1. LJ	Gothaer Straße 21 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 402126 Fax: 03683 407639 Träger: Ev. Kirchgem. Schmalkalden	
Schmalkalden Kindertagesstätte "Kinderland"	1. LJ	Grenzweg 3 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 600800 Träger: Stadt Schmalkalden	– Krabbelgruppe
Schmalkalden Evangelischer Kindergarten "Friedrich Fröbel"	1. LJ	Pfaffengasse 17 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 403232 Fax: 03683 405130 Träger: Ev. Kirchgem. Schmalkalden	– Elternberatung
Schmalkalden Interdisziplinäre Frühförderung	1. LJ	Näherstiller Straße 75 98574 Schmalkalden Tel.: 03683 469744 Fax: 03683 469745 Träger: AWO AJS gGmbH	– entwicklungs- psychologische Beratung
Schwarza Kindertagesstätte "Zwergenland"	1. LJ	Dolmarstraße 17 98547 Schwarza Tel.: 036843 70477 Träger: Gemeinde Schwarza	– Krabbelgruppe – Babybasar
Schwallungen Kindertagesstätte "Schwallunger Werraknirpse"	1. LJ	Kreuzstraße 6 98590 Schwallungen Tel.: 036848 21803 Fax: 036848 20461 Träger: Gemeinde Schwallungen	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Steinbach- Hallenberg Kindertagesstätte "Haseltal"	Vor dem ersten Geburts- tag	Bismarckstraße 29 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 42301 Träger: Stadt Steinbach-Hallenberg	– Babybasar – Schnuppertage – Krabbelgruppe
Steinbach- Hallenberg Evangelischer Kindergarten	1. LJ	Bismarckstraße 47 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 30919 Träger: Evangelische Kirchengemeinde Steinbach-Hallenberg	– Babybasar – Schnuppertage
Stedtlingen Kindertagesstätte "Kirschblüte"	1. LJ	Am Kirschberg 1 98617 Rhönblick Tel.: 036943 63293 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Schnuppertage
Stepfershausen Kindertagesstätte "Geba Strolche"	1.LJ	Hauptstraße 8 98617 Meiningen Tel.: 036943 63272 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Springstille Kindertagesstätte "Stiller Zwerge"	1.⊔	Kirchweg 10 98574 Schmalkalden Tel.: 036847 48456 Träger: Gemeinde Springstille	– Krabbelgruppe
Sülzfeld Kindertagesstätte "Spatzennest a. Haselberg"	1. ⊔	Weiherweg 15 98617 Sülzfeld Tel.: 036945 57405 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Krabbelgruppe
Trusetal Evangelische Kindertagesstätte	1. ⊔	Linsenwiese 21 98596 Brotterode-Trusetal Tel.: 036840 401960 Fax: 036840 401961 Träger: Ev. Kirchgemeinde Trusetal	

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr
Unterkatz Kindertagesstätte "Rasselbande"	1. LJ	Sandweg 6, 98634 Wasungen Tel.: 036940 50318 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Untermaßfeld Kindertagesstätte "Villa Kunterbunt"	1. LJ	Theodor-Neubauer-Straße 4 98617 Untermaßfeld Tel.: 036949 21276 Träger: Gemeinde Untermaßfeld	– Babybasar
Vachdorf Kindertagesstätte "Wunderland"	1. LJ	Kindergartenstraße 167 98617 Vachdorf Tel.: 036949 20525 Träger: Gemeinde Vachdorf	– Krabbelgruppe
Viernau Kindertagesstätte "Friedrich Fröbel	1. LJ	Schulstraße 10 98587 Steinbach-Hallenberg Tel.: 036847 30144 Träger: Stadt Steinbach-Hallenberg	– Krabbelgruppe
Wahns Kindertagesstätte "Villa Sonnen- schein"	1. LJ	Gartenstraße 7 98634 Wasungen Tel.: 036941 60546 Träger: Gemeinde Wasungen	– Schnuppertage – Elternberatung
Wallbach Kindertagesstätte "Am Märchen- wald"	1. LJ	Kuhhole 85 98617 Meiningen Tel.: 03693 897256 Träger: DRK Meiningen e.V.	
Walldorf Kindertagesstätte "Kleine Sandhasen"	1. LJ	Thomas-Müntzer-Straße 3 98617 Meiningen Tel.: 03693 801241 Träger: Stadt Meiningen	– Schnuppertage – Babybasar
Wasungen Kindertagesstätte "Glückkäfer"	1. LJ	Gartenstraße 6 98634 Wasungen Tel.: 036941 71628 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Babybasar

Ort/ Name der Einrichtung	Auf- nahme ab	Anschrift Träger	Angebote für Kinder auch unter einem Jahr	
Wernshausen Kindertagesstätte "Regenbogen"	1.IJ	Neue Gasse 11 98574 Schmalkalden Tel.: 036848 21759 Träger: Kinder- und Jugenddorf Regenbogen e.V.	– Elternberatung – Schnuppertage – Babybasar	
Wohlmuthausen Kindertagesstätte "Diesburg- Räuber"	1. LJ	Teichgasse 11 98617 Rhönblick Tel.: 036943 67401 Träger: DRK Meiningen e.V.	– Krabbelgruppe	
Wolfmanns- hausen Kindertagesstätte "St. Elisabeth"	1. LJ	Queienfelder Straße 144 98631 Grabfeld, OT Wolfmannshausen Tel.: 036944 54395 Träger: Kath. Kirchengem. St. Ägidius	– Schnuppertage	
Zella-Mehlis Kindertagesstätte "Sonnenschein"	1. LJ	Rodebachstraße 77 d 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 483366 Träger: Ev. Kirchengem. Zella-Mehlis		
Zella-Mehlis Kindertagesstätte "Kindernest Rodebach"	2. LJ	Rodebachstraße 77 a 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 482352 Fax: 03682 460471 Träger: Stadt Zella-Mehlis		
Zella-Mehlis Frühförderstelle Sommerau	1. LJ	Sommerauweg 18 98544 Zella-Mehlis Tel. + Fax: 03682 464859 Träger: AWO / AJS	– Krabbelgruppe	
Zella-Mehlis Kindertagesstätte "Ruppberg- spatzen"	1. LJ	Feldgasse 26 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 483440 Träger: Stadt Zella-Mehlis		

#### Kita-Card in Meiningen und Brotterode-Trusetal

Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird bisher nur in Meiningen und Brotterode-Trusetal eine kostenfreie Kita-Card ausgegeben, um Mehrfachanmeldungen zu vermeiden. Den Antrag erhalten Sie über die Stadtverwaltungen, in den jeweiligen Kindereinrichtungen oder über die Website der jeweiligen Verwaltungen. Die Kita-Card berechtigt Eltern zur Anmeldung ihres Kindes in einer Kindertagesstätte ihrer Wahl. Die Karte wird bei der erstmaligen Anmeldung des Kindes der Kita-Leitung vorgelegt, die sie hinterlegt, bis das Kind wieder abgemeldet wird. Bei einem Wechsel der Kindertagesstätte muss die Kita-Card der neuen Einrichtung erneut vorgelegt werden.

#### Stadt Meiningen Stadtkämmerei/Soziales

Schlossplatz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 454-117

E-Mail: soziales@meiningen.de

#### Stadt Brotterode-Trusetal

Rathausstraße 7 98596 Brotterode-Trusetal

Tel.: 03684 40190

E-Mail: info@brotterode-trusetal.de

#### 5.2 Kindertagespflege

Anstelle oder in Ergänzung der Bildung, Erziehung und Betreuung in einer Kindertageseinrichtung, insbesondere wenn Ihr Kind jünger als ein Jahr ist, kann Ihr Kind in einer Kindertagespflege betreut werden.



#### Wichtig:

Die Tagespflegeperson kann Ihnen über das Jugendamt vermittelt werden.



#### >> Ansprechpartner Jugendamt:



#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Jugendamt

Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0

Fax: 03693 485-8470 E-Mail: ja@lra-sm.de

## Folgende Tagesmütter stehen Ihnen in unserem Landkreis

zur Verfügung: (Stand: Dezember 2021)

Ort	Straße, Hausnummer	Name, Vorname	Telefon
Floh-Seligenthal	Am Wasser 4	Wolf, Sabine	0157 35302992
Kaltennordheim	Bachgasse 1	Salzmann, Kerstin	0151 61431299
Kaltennordheim	Ernst-Thälmann-Straße 18	Orf, Heidrun	036966 84365
Kaltennordheim	Obere Dorfstraße 11	Murillo-Klee, Jenny	036966 7438
Meiningen	Regerstraße 2	Oberender, Gabriele	03963 470081
Meiningen	Am Frauenbrunnen 20	Oberländer, Katharina	03693 502430
Schmalkalden	Blechhammer 9 b	Becker, Astrid	0152 28677179
Schmalkalden	Hessenhofstraße 18	Storandt, Karolin	0175 1242061
Springstille	Brunnenrain 10	Fiedler, Christin	0160 96742240
Wölfershausen	Kätzeroder Weg 5	Beyer, Annette	036947 52363

#### Elternbeiträge

Auch bei der Tagespflege werden die Eltern durch das Jugendamt zu einem Kostenbeitrag (Elternbeitrag) herangezogen, dessen Höhe laut Satzung von der Betreuungszeit und in Abhängigkeit vom Einkommen ermittelt wird.

Wichtig: Bei einem geringen Einkommen kann das Jugendamt den Elternbeitrag teilweise oder ganz erlassen. Für die Beratung und Antragstellung wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner (siehe S. 81).

**Essengeld:** Kosten für Verpflegung des Kindes müssen jedoch immer von den Eltern selbst getragen werden.

## Angebote für Kinder mit Behinderungen

Sollte in Ihrer Familie ein Kind leben, das behindert oder von einer Behinderung bedroht ist, stehen Ihnen integrative Kindertageseinrichtungen zur Verfügung, in denen Ihr Kind gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung betreut und gefördert wird. Die Betreuung und Förderung kann aber auch in einer Kindertageseinrichtung vor Ort erfolgen, wenn die räumlichen und personellen Bedingungen dies ermöglichen.



Welche Art der Einrichtung für Ihr Kind geeignet ist, beraten Sie am besten mit dem örtlichen Sozialamt oder dem Jugendamt.

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Sozialamt

Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel: 03693 485-0

F-Mail: sozialamt@lra-sm.de

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen **Jugendamt** Obertshäuser Platz 1

98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0 E-Mail: ja@lra-sm.de



#### Ambulante und mobile Frühförderstellen:



Eine weitere Möglichkeit der Beratung finden Sie in den familien- und wohnortnahen Frühförderstellen. Die Fachkräfte können für die Kinder von Geburt bis zum Schuleintritt heilpädagogische und medizinisch-therapeutische Leistungen anbieten. Sie erhalten Hilfe und Unterstützung, wenn Ihr Kind zu seiner körperlichen, geistigen, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung eine Förderung benötigt. Diese Leistungen müssen Sie beim örtlich zuständigen Sozialamt beantragen.



#### Adressen ambulanter/mobiler Frühförderstellen:



#### Integrative Tagesstätte "Abenteuerland" Lebenshilfe Schweinfurt e.V.

Landsberger Straße 81 98617 Meiningen Tel.: 03693 502709

#### Interdisziplinäre Frühförderung der AWO Schmalkalden

98574 Schmalkalden Tel.: 03683 469744

Auer Gasse 9

Blindeninstitut Frühförderstelle Schmalkalden

Notstraße 11 Tel: 03683 643-0 Fax: 03683 643-13

schmalkalden@blindeninstitut.de

#### Integrative Einrichtung der AWO

Sommerauweg 18 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 483301



Möglicherweise wünschen Sie sich als Eltern in verschiedenen Situationen Unterstützung und Begleitung bei der Erziehung Ihrer Kinder. Jugendämter und Beratungsstellen freier Träger bieten verschiedene Bildungs-, Beratungs-, Erholungs- und Freizeitangebote für Eltern und Kinder an. Diese Angebote unterstützen Sie bei der Bewältigung Ihrer Erziehungsaufgabe und vermitteln Ihnen Wissen über Erziehung und Bildung sowie über pädagogische Zusammenhänge.



#### 6.1

## **Jugendamt**

Das Jugendamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen ist für Sie Ansprechpartner bei Fragen zu Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, Beistandschaften, Beurkundungen, Befreiung von den Kitagebühren, Kinderschutz und Adoption.



#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Fachdienst Jugend

Haus II Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0

E-Mail: ja@lra-sm.de

#### 6.1.1

#### Frühe Hilfen

Frühe Hilfen basieren vor allem auf multiprofessioneller Kooperation, beziehen aber auch bürgerschaftliches Engagement und die Stärkung sozialer Netzwerke von Familien mit ein. Zentral für die praktische Umsetzung Früher Hilfen ist deshalb eine enge Vernetzung und Kooperation von Institutionen und Angeboten aus den Bereichen der Schwangerschaftsberatung, des Gesundheitswesens, der interdisziplinären Frühförderung, der Kinder- und Jugendhilfe und weiterer sozialer Dienste. Frühe Hilfen haben dabei sowohl das Ziel, die flächendeckende Versorgung von Familien mit bedarfsgerechten Unterstützungsangeboten voranzutreiben, als auch die Qualität der Versorgung zu verbessern. (Begriffsdefinition Nationales Zentrum Frühe Hilfen)

Durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen ist es dem Landkreis Schmal-kalden-Meiningen möglich, insbesondere werdenden Eltern und Eltern mit Kindern bis zum vollendeten 3. Lebensjahr Angebote wie z.B. Krabbelgruppen, Elternsprechstunden, Elternkurse und Entwicklungspsychologische Beratung mit medizinischen und pädagogischen Leitungen zu unterbreiten. Weiterhin besteht die Möglichkeit eine Familienhebamme im ersten Lebensjahr Ihres Kindes als Hilfe in Anspruch zu nehmen.



#### Ansprechpartner für die Frühen Hilfen:



#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen

Fachdienst Jugend, Haus II Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-8636

E-Mail: ja@lra-sm.de

# Angebote der Frühen Hilfen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen:



Still-Café und Eltern-Kind-Treff für Eltern von Kindern im Alter von 0-3 Jahre in Meiningen mit anschließender Mütter-Väter-Sprechstunde für Kinder von 0-3 Jahre, Elternkurs

Kontakt: Sozialwerk Meiningen gGmbH – Haus der Generationen Alte Henneberger Str. 2, 98617 Meiningen

Tel.: 03693/501920, Mail: info@sozialwerk-meiningen.de

# Krabbelgruppe, Familiencafé und Krabbelfrühstück des evangelischen Kirchenkreises Meiningen

Kontakt: Offene Arbeit Meiningen Mittlerer Rasen 6, 98617 Meiningen Tel.: 03693/886951, Mail: info@ao-mgn.de

# Krabbelgruppe – Projekt Zukunft mit Telefonsprechstunde für Zella-Mehlis, Oberhof

Kontakt: Kinder- und Jugenddorfes Regenbogen e.V. Steinigte Äcker 9a, 98544 Zella-Mehlis

Tel.: 0152 23345720, E-Mail: info@kinderdorf-regenbogen.de

#### 6.1.2

#### Unterhalt/Unterhaltsvorschuss/Beistandschaft

Mütter und Väter, die allein für ein Kind oder Jugendlichen sorgen oder geteiltes Sorgerecht haben, können Anspruch auf Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen erhalten.

Gleiches gilt für junge Volljährige bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres. Es besteht die Möglichkeit, im zuständigen Jugendamt einen Beistand zu beantragen. Dieser bietet Ihnen Unterstützung bei der Feststellung der Vaterschaft und/oder der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Sie können die Beistandschaft jederzeit schriftlich beenden. Ansonsten endet sie mit der Volljährigkeit des Kindes.

Nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) kann Unterhalt als staatlicher Vorschuss gewährt werden, wenn der Unterhaltspflichtige nicht oder nicht ausreichend zahlt, die Eltern getrennt leben, das Kind bei einem Elternteil lebt und nicht älter als 18 Jahre ist.

#### 6.1.3

#### Beurkundungen/Vaterschaftsanerkennungen

Gemäß § 59 SGB VIII können im Jugendamt Vaterschaftsanerkennungen, Zustimmungserklärungen, Unterhaltsverpflichtungserklärungen und Sorgeerklärungen beurkundet werden. Bescheinigungen zur elterlichen Sorge (Negativatteste) werden ebenfalls auf Anfrage erstellt. Die Vaterschaftsanerkennung ist nur bei unverheirateten Paaren nötig. Sie kann bereits vor der Geburt erfolgen, so dass der Vater dann gleich in die Geburtsurkunde aufgenommen werden kann. Mitzubringen sind hierfür die Personalausweise und Geburts- oder Abstammungsurkunden beider Eltern. Erfolgt die Anerkennung erst nach der Entbindung, muss vorher die Geburtsurkunde des Kindes beantragt werden. Bei Vaterschaftsanerkennungen können Sie sich auch an Ihr zuständiges Standesamt wenden.

#### 6.2

#### **Allgemeiner Sozialer Dienst**

Der Allgemeine Soziale Dienst berät Sie bei allen Fragen und Problemen rund um die Erziehung Ihres oder Ihrer Kinder. Er vermittelt Ihnen auf Antrag Hilfen zur Erziehung informiert und begleitet Sie bei Sorgerechtsfragen, Scheidung oder Trennung und hilft eine Umgangsregelung für Ihre Kinder zwischen beiden Elternteilen zu finden.



Des Weiteren wirkt er bei familien- und jugendgerichtlichen Verfahren mit. Im Mittelpunkt der Arbeit des Allgemeinen Sozialen Dienstes steht immer das Wohl des Kindes.

#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Haus II

Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485-0

E-Mail: asd@lra-sm.de



#### 6.2.1

#### Willkommensschreiben

Ein paar Wochen nach der Geburt Ihres Kindes werden Sie von einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Landratsamtes mit Glückwünschen von der Landrätin angeschrieben.

Vom Allgemeinen Sozialen Dienst erhalten Sie als Geschenk einen 18-monatigen Babykalender.



#### 6.2.2

#### Sorge- und Umgangsrecht

Sind Sie als Eltern bei der Geburt nicht verheiratet, steht das Sorgerecht zunächst allein der Mutter zu. Sie können dann jedoch für Ihr Kind auch die gemeinsame Sorge übernehmen.

Dazu muss eine gemeinsame Erklärung beim zuständigen Jugendamt abgegeben werden. Das ist beim Jugendamt kostenfrei. Die Erklärung ist auch bei einem Notar möglich. Diese Erklärung kostet jedoch etwas.

Verheiratete Mütter und Väter mit gemeinsamen Kindern müssen bei Scheidung das gemeinsame Sorgerecht nicht extra beantragen, sondern dies ist der Regelfall. Eltern haben nicht immer das gemeinsame Sorgerecht und sind sich mitunter auch nicht einig darüber, wie der Kontakt des Partners mit dem Kind aussehen soll. Unterstützung in Fragen des Umgangsrechtes erhalten Sie beim Jugendamt. In strittigen Fällen muss das Familiengericht über das Sorgerecht und über den Umgang mit dem Kind entscheiden.

Umgangsrecht haben auch Großeltern, Geschwister, Stief- und Pflegeeltern. Voraussetzung ist immer, dass die Regelung dem Wohl des Kindes dient.

Beachten Sie, dass das Umgangsrecht und das Sorgerecht auch vom Gericht eingeschränkt oder ausgeschlossen werden können, wenn eine Gefährdung des Kindes durch das Gericht festgestellt wird.

Bei Fragen können Sie sich an den zuständigen Sozialarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Landratsamt Schmalkalden-Meiningen wenden.



#### 6.2.3 Hilfen zur Erziehung

Eltern und auch Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Hilfen zur Erziehung, welche im §§ 27 ff. SGB VIII zu finden sind. Beantragen können Sie bei Bedarf eine Hilfe zur Erziehung mittels eines formlosen Antrages beim Allgemeinen Sozialen Dienst. Dieser ermittelt gemeinsam mit Ihnen, welche Hilfe zur Erziehung als notwendig erachtet wird.

#### 6.2.4 Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

Nach § 8a SGB VIII ist das Jugendamt gesetzlich verpflichtet, Anhaltspunkte von Kindeswohlgefährdung zu prüfen.

Hinweise aus der Bevölkerung gehen telefonisch, postalisch, per E-Mail oder anonym über www.lra-sm.de/kinderschutz ein und werden in jedem Fall durch den Allgemeinen Sozialen Dienst geprüft.

Ziel ist immer, dass Kindeswohl im elterlichen Haushalt sicherzustellen. Grundlage hierfür ist Artikel 6 des Grundgesetzes. Hier ist festgeschrieben, dass Eltern das natürliche Recht und die Pflicht haben, ihre Kinder zu pflegen und zu erziehen. Nur wenn die Eltern nicht gewillt oder nicht in der Lage sind, das Kindeswohl zu sichern, ist die Anrufung des Familiengerichtes notwendig.



#### 6.3

#### **Erziehungsberatung**



Erziehungsberatungsstellen unterstützen Kinder, Jugendliche, Eltern sowie andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrunde liegenden Faktoren, zum Beispiel Ängste, Depressionen, psychosomatische Störungen, Problemen im Sozialverhalten, Beziehungs- oder Schulproblemen oder Pubertätsschwierigkeiten.

Auch bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung kann man sich an die Erziehungsberatungsstellen wenden. Hier wirken Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen zusammen, die mit unterschiedlichen methodischen Ansätzen vertraut sind.



## Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche helfen Ihnen mit:

- familienentlastender und familienstärkender Beratung, Diagnostik und Therapie für Ratsuchende
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung
- Erziehungsberatung
- Präventionsarbeit (Beratungsstunden für junge Mütter und Väter, Eltern-Kind-Treff, Weiterbildungsangebote für Lehrer und Erzieher, thematische Elternabende im Kindergarten- und Schulbereich)



#### Beratungsstellen

#### Meiningen

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Sozialwerk Meiningen gGmbH Alte Henneberger Straße 2 98617 Meiningen Tel.: 03693 5019-0 eb.mgn@sozialwerk-meiningen.de

#### Schmalkalden

Erziehungs,- Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des **Evangelischen Kirchenkreises** Schmalkalden Hinter der Stadt 9

Tel.: 03683 402834

erziehungsberatung@diakonie-schmalkalden.de

#### Zella-Mehlis

Außenstelle der Erziehungs-Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Evangelischen Kirchenkreises Schmalkalden Wiesenstraße 11 98544 Zella-Mehlis Tel.: 03682 482854

erziehungsberatung@diakonie-schmalkalden.de



98574 Schmalkalden

#### **Entwicklungspsychologische Beratung**

Das Leben mit einem Baby oder Kleinkind kann Schwierigkeiten mit sich bringen, bei deren Bewältigung Ihnen die entwicklungspsychologische Beratung helfen kann. Kennen Sie das auch?



- Mein/unser Kind schreit häufig und ausdauernd/isst bzw. trinkt nur wenig.
- Mein/unser Kind schläft schlecht ein, wacht häufig auf, ist sehr unruhig
- Mein/unser Kind kam mit besonderen Belastungen zur Welt (Behinderung, Frühgeburt, Entwicklungsstörungen).
- Meine/unsere Familie befindet sich in einer besonderen Belastungssituation.
- Ich bin mir/wir sind uns in Erziehungs- und Entwicklungsfragen unsicher.
- Zwischen mir und meinem Partner besteht Uneinigkeit über die neue Rollenverteilung innerhalb der Familie.



Mithilfe der Entwicklungspsychologischen Beratung können Sie und Ihr Partner sich kostenlos, freiwillig und vertraulich beraten lassen, damit:

- Sie die Signale Ihres Kindes besser wahrnehmen und verstehen.
- Sie angemessen auf die Signale Ihres Kindes reagieren.
- Sie sicherer im Umgang mit Ihrem Kind werden.
- Ihr Kind eine sichere Bindung zu Ihnen und/oder Ihrem Partner entwickelt.
- Sie zufriedener und entspannter werden.

Die entwicklungspsychologische Beratung ist ein niedrigschwelliges Beratungskonzept für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern in den unterschiedlichsten Lebenssituationen.

Ziel ist die Prävention von Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen im Kindes- und Jugendalter. Warnzeichen für mögliche spätere Probleme sollen frühzeitig erkannt werden. Damit können in der Folge Verhaltensprobleme bzw. Entwicklungsstörungen beim Kind verhindert und abgeschwächt werden.

Das Grundprinzip der Beratung für Eltern mit Babys und Kleinkindern basiert auf videogestütztem Beobachten und Beschreiben von kindlichem und elterlichem Verhalten.

Entwicklungspsychologische Berater im Landkreis Schmalkalden-Meiningen finden sie unter:

www.kleine-sorgen.de

#### 6.5

#### Sozialpsychiatrischer Dienst

Der sozialpsychiatrische Dienst bietet Hilfen für Betroffene und Angehörige an, die an einer psychischen Erkrankung oder seelischen Problemen leiden, bei denen altersbedingte Wesensveränderungen vorliegen oder die an einem Substanz- oder Suchtproblem leiden. Diese Hilfen werden in Form von Beratungsgesprächen, aufsuchender Sozialarbeit (z.B. Hausbesuche), lebenspraktischer Hilfestellungen und Vermittlung weiterführender Hilfen geleistet. In psychiatrischen Krisensituationen wird die Behandlungsnotwendigkeit abgewogen und gegebenenfalls die Unterbringung in einer psychiatrischen Klinik veranlasst.



#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Sozialpsychiatrischer Dienst

Haus II

Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485-0 E-Mail: spdi@lra-sm.de

#### gesonderte Sprechzeiten in Schmalkalden, Außenstelle des Landratsamtes:

Dienstag 08:30 – 12:00 Uhr, Donnerstag 13:00 – 17:30 Uhr

Tel.: 03683 682414

#### 6.6

#### Suchtberatung

#### Meiningen

Ambulante Beratungsstelle für suchtkranke und suchtgefährdete Menschen und deren Angehörige

#### Angebote:

- ambulante Suchtberatung von Betroffenen und Angehörigen bei den Problembereichen: Alkohol, illegale Drogen, Medikamente, Essstörungen, Spielsucht, Mediensucht
- Einzel-, Paar- und Familiengespräche / Beratung von Angehörigen
- Vermittlung von stationären Hilfsangeboten
- Tagestreff "Horizont" für Menschen mit Suchtproblemen



#### Sozialwerk Meiningen gGmbH

98617 Meiningen Tel.: 03693 507060

Neu-Ulmer Str. 19

Fax: 03693 507070

E-Mail: psbs.mgn@sozialwerk-meiningen.de

www.sozialwerk-meiningen.de

#### Schmalkalden/Zella-Mehlis

Ambulante Beratungsstelle für suchtkranke und -gefährdete Menschen und deren Angehörige

#### Angebote:

- Beratung im Einzel- und Gruppengespräch
- Weitervermittlung in medizinische und sozialtherapeutische Einrichtungen sowie Fachkliniken für suchtkranke Menschen
- ambulante Entwöhnungstherapien
- ambulante Nachsorgebehandlungen
- Krisenintervention und Hausbesuche
- Unterstützung beim Umgang mit Ämtern

#### Immanuel Suchtberatung Schmalkalden

mit Tagesaufenthalts- und Begegnungsstätte Außensprechstunde Zella-Mehlis

Stiller Tor 1 Wiesenstraße 11 98574 Schmalkalden 98544 Zella-Mehlis

Tel.: 03683 69067010 Fax: 03683 69067019

E-Mail: suchtberatung.schmalkalden@immanuel.de

#### Immanuel Diakonie Südthüringen

E-Mail: suedthueringen@immanuel.de

#### 6.7

#### Schuldnerberatung

In den Schuldnerberatungsstellen erhalten Hilfesuchende Auskünfte über alle Möglichkeiten, die zur Regelung der finanziellen Verhältnisse führen. Es wird geholfen, einen Weg zu finden, die Ausgaben zu verringern bzw. die Einnahmen zu erhöhen. Die Schuldner lernen Strategien zum Sparen und Kalkulieren mit praktischen Tipps, etwa zur Erstellung eines Haushaltsplans.



Zusätzlich geben Schuldnerberatungsstellen rechtlichen Beistand. Sie vermitteln zwischen Gläubigern und Schuldnern und versuchen einen Vergleich zu erwirken. Wenn eine außergerichtliche Einigung mit dem Gläubiger scheitert, helfen sie dem Schuldner bei der Beantragung eines Verbraucher-Insolvenzverfahrens. Für die Beratung spielt es keine Rolle, ob es sich um "große" oder "kleine" Probleme handelt. Wichtig ist, dass sich etwas ändern soll.

#### Landratsamt Schmalkalden-Meiningen

Haus II Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485-0

E-Mail: schuldnerberatung@lra-sm.de



#### 6.8

#### Haushaltshilfe und Hilfe in Notsituationen

Haushaltshilfe und Hilfe in Notsituationen/Familienpflege:

In einer Notsituation, in der Sie Hilfe bei der Versorgung Ihres Kindes benötigen (z. B. Erkrankung, Krankenhausaufenthalt, Vorsorge- bzw. Reha-Maßnahmen) haben Sie bei den gesetzlichen Krankenkassen unter bestimmten Voraussetzungen einen Anspruch auf eine Haushaltshilfe.

#### Bedingungen dafür sind:

- ein Kind im Haushalt, welches das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- oder ein Kind im Haushalt, das durch eine Behinderung auf Hilfe angewiesen ist,
- dass eine im Haushalt lebende Person die Hauswirtschaft nicht weiterführen kann.

#### Wichtig:

Der Antrag wird bei Ihrer Krankenkasse gestellt. Sollte diese die Kostenübernahme ablehnen, setzen Sie sich bitte mit dem Jugendamt in Verbindung. Es gibt Möglichkeiten, dass in besonderen Notsituationen das Jugendamt die Betreuung Ihres Kindes im vertrauten häuslichen Bereich sicherstellen kann.

(Die Satzungen der Krankenkassen lassen im Einzelfall einen weitergehenden Leistungsanspruch zu.)

Im Falle einer Rehabilitationsmaßnahme durch den Rentenversicherungsträger übernimmt die Rentenversicherung entsprechende Kosten, die zur Versorgung der Kinder während der Rehabilitationsmaßnahme des Elternteils entstehen, wenn die o. g. Voraussetzungen vorliegen. In besonders begründeten Ausnahmefällen werden auch die Kosten für die Mitnahme oder anderweitige Unterbringung des Kindes übernommen.

#### 6.9

#### Netzwerk Kinderschutz/Frühe Hilfen

Das Netzwerk Kinderschutz/Frühe Hilfen vereint verschiedene Institutionen und Fachleute im Landkreis mit dem Ziel, das Familienleben zu unterstützen und das gesunde Aufwachsen der Kinder zu fördern – von Anfang an. Die Vernetzung untereinander soll Eltern erleichtern, das passende Angebot und die richtige Unterstützung für sich zu finden.

Im Internet unter www.lra-sm.de/kinderschutz erfahren Sie unter dem Stichwort "Netzwerk" mehr zu unseren Partnern.



#### **Auch Ihre Meinung ist gefragt!**

- Welche Angebote benötigen Sie als Eltern?
- Was sind die Themen, die Ihnen den Alltag erschweren und wie könnte das Landratsamt Sie unterstützen?

Schreiben Sie es auf und senden es an: ja@lra-sm.de

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Fachdienst Jugend Kinderschutz/Netzwerkkoordination Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen Tel.: 03693 485-0 E-Mail: ja@lra-sm.de



#### 6.10

#### **Sonstiges**

#### Selbsthilfegruppen:



## Elterninitiative leukämie- und tumorerkrankter Kinder Suhl/Erfurt e.V.

Nordhäuser Str. 92 99089 Erfurt Tel.: 0361 7525908 http://eies.jimdo.com

#### **Down Syndrom Kids**

Ansprechpartner im Landkreis Schmalkalden-Meiningen: Frau Claudia Becker Schmiedsgasse 3 98617 Herpf Tel.: 036943 65112

#### Verwaiste Eltern in Südthüringen e. V.

Ansprechpartner im Landkreis Schmalkalden-Meiningen: Christine Fehringer Rainstraße 29 98617 Sülzfeld Tel.: 036945 50093

# Schulanmeldung Schuleintritt

Wenn Ihr Kind schulpflichtig wird, müssen Sie es im Vorjahr der Einschulung an der für Ihr Wohngebiet zuständigen Grundschule anmelden.

Mit der Schulanmeldung beginnt die Schuleingangsphase, in der die Kindergartenkinder gezielt auf die Schule vorbereitet werden.

Mit der Anmeldung zur Grundschule ist eine ärztliche Untersuchung (Schuleingangsuntersuchung) vorgeschrieben. Diese wird von einem Jugendarzt des öffentlichen Gesundheitsdienstes durchgeführt.

Den Termin erhalten Sie bei der Grundschulanmeldung oder direkt vom öffentlichen Gesundheitsdienst.



## Schulanmeldung/Schuleintritt

#### 7.1

#### Schuleingangsuntersuchung

Mit der Einschulung beginnt für ein Kind ein wichtiger Lebensabschnitt. Um sicherzugehen, dass es den bestmöglichen Schulstart und eine eventuell nötige Unterstützung erhält, wird es zuvor schulärztlich untersucht.

Sie sollten hierbei anwesend sein, damit der Arzt oder die Ärztin Ihnen gegebenenfalls Fragen stellen und die Ergebnisse der Untersuchung gleich mit Ihnen besprechen kann. Auch sollten Sie das gelbe Kinderuntersuchungsheft und den Impfpass mitnehmen, damit der Impfschutz Ihres Kindes überprüft und eventuell fehlende Impfungen besprochen werden können.

Die schulärztliche Untersuchung führen erfahrene Ärzte und Ärztinnen der Kinder- und Jugenddienste der örtlichen Gesundheitsämter durch. Diese verfügen über ein gut geschultes Urteilsvermögen, ob sich ein Kind altersgerecht entwickelt hat und den schulischen Anforderungen gewachsen ist oder ob es in einem Bereich vielleicht noch besondere Förderung benötigt.

Im Gespräch oder mithilfe kurzer Tests wird sich der Arzt oder die Ärztin unter anderem hiervon ein Bild machen:

- Ist Ihr Kind neugierig auf die Schule und die Dinge, die es dort zu lernen gibt?
- Ist es kontaktfreudig und kann es sich in eine Gruppe einfügen?
- Besitzt Ihr Kind genügend Selbstvertrauen und ist es emotional stabil genug, beispielsweise die Trennung von Ihnen für die Dauer eines Schultages auszuhalten?
- Verfügt es über die notwendige Konzentrationsfähigkeit?
- Wie sind seine sprachlichen Fähigkeiten entwickelt?



## Schulanmeldung/Schuleintritt

Auch auf seine körperliche Entwicklung und Belastbarkeit hin wird Ihr Kind untersucht und es wird abgeklärt, ob es an schwerwiegenden Erkrankungen leidet. Unter anderem werden sein Gewicht und seine Körpergröße festgestellt, seine Hör- und Sehfähigkeit kontrolliert und seine Geschicklichkeit und motorischen Fähigkeiten überprüft.



#### >> Schulärztlicher Dienst des Landkreises Schmalkalden-Meiningen:

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Kinder- und schulärztlicher Dienst

Haus II

Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485-0

E-Mail: kjd@lra-sm.de





## Notizen

Thema	Inhalt
•	

# **Freizeit**



### **Freizeit**

#### 8.1

#### **Familienzentren**

Familienzentren sind Begegnungsstätten für die gesamte Familie, wo sich Jung und Alt trifft, Hilfe und Unterstützung bekommt, Erfahrungen austauscht, Möglichkeiten der gemeinsamen Freizeitgestaltung und Entspannung findet und somit das Miteinander der Generationen fördert. Insbesondere bieten Familienzentren Familienbildung sowie familienbezogene Informationen und Vermittlungsangebote für Beratungen an und leisten Unterstützung beim Aufbau von Familienselbsthilfe und Eigeninitiative.

Von der Mutter/Vater-Kind-Gruppe bis zum Seniorensport, von der flexiblen Kinderbetreuung bis zur Einzelberatung in schwierigen familiären Situationen – ein Familienzentrum greift die vielfältigen Bedürfnisse von Familien in ihrer jeweiligen Lebenssituation auf.



#### Familienzentrum Schmalkalden

Näherstiller Straße 7 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 607827

www.familienzentrum-schmalkalden.de

#### Mehrgenerationshaus "Sarterstift" Meiningen

Alte Henneberger Straße 2a

98617 Meiningen Tel.: 03693 5019-20

www.sozialwerk-meiningen.de

#### 8.2

#### Finanzielle Unterstützung

#### Finanzielle Unterstützung für den Familienurlaub

Der gemeinsame Urlaub ist besonders für kinderreiche und einkommensschwache Familien eine große finanzielle Belastung. Informationen zur Förderung von Familienerholungsmaßnahmen erteilen die Thüringer Familienferienstätten.

Fin Aufenthalt in einer Familienferienstätte ist natürlich auch für alle Familien möglich, die nicht zuschussberechtigt sind.



### Anschriften der Familienferienstätten im Landkreis Schmalkalden-Meiningen:

#### Evangelische Familienerholungs- und -bildungsstätte

Am Seimberg 10

98596 Brotterode-Trusetal

Tel:: 036840 3710 Fax: 036840 37171

E-Mail: bildungsstaette.brotterode@ekkw.de

www.haus-am-seimberg.de

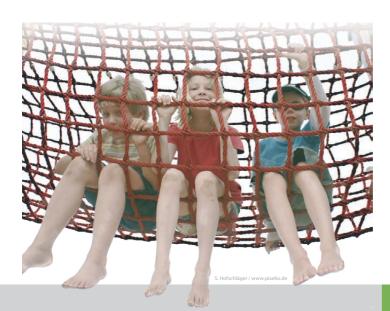


Zellaer Straße 48 98559 Oberhof

Tel.: 036842 281-0 Fax: 036842 281-55

E-Mail: info@ferienzentrum-oberhof.de

www.ferienzentrum-oberhof.de





## Notizen

Thema	Inhalt
•	





#### 9.1

#### Tafel



Im Landkreis haben Menschen mit geringem Einkommen, ob Alleinerziehende, Sozialhilfeempfänger oder Rentner die Möglichkeit, an drei Tafeln in Schmalkalden, Meiningen und Zella-Mehlis kostenlos Lebensmittel gegen Vorlage des Tafelausweises zu bekommen. Den Tafelausweis erhält man gegen die Vorlage des Grundsicherungsbescheides bzw. des Einkommens. Es können Lebensmittel jeglicher Art erstanden werden, Obst, Gemüse, Milchprodukte, Wurst und vieles mehr.

#### **Meininger Tafel**

(Träger: Sozialwerk Meiningen e. V.) Kreuzstraße 14, 98617 Meiningen Tel.: 03693 8926072, Tel.: 03693 456351

E-Mail: meininger.tafel@sozialwerk-meiningen.de

Öffnungszeit:

Montag 13:30 – 14:15 Uhr Mittwoch und Freitag 13:45 – 15:15 Uhr

Neuanmeldung Mittwoch 11:00 – 12:00 Uhr

#### Tafel in Schmalkalden

(Diakonisches Werk im Kirchenkreis Schmalkalden)

Rötweg 6, 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 603931

E-Mail: kreisstelle@diakonie-schmalkalden.de

Öffnungszeit:

Freitag 14:00 - 17:00 Uhr

#### Suhler Tafel in Zella-Mehlis

(Evangelische Kirchgemeinde Suhl) Forstgasse 27, 98544 Zella-Mehlis

Tel.: 03681 352669

E-Mail: suhlertafel@web.de

Öffnunaszeit:

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

#### 9.2

### Kleiderkammern



## Kleiderkammern im Landkreis Schmalkalden-Meiningen:

#### DRK Stöberkaufhaus in Meiningen

Henneberger Straße 3b, 98617 Meiningen

Tel.: 03693 507436

E-Mail: drk@drk-meiningen.de

Öffnungszeit:

Dienstag bis Donnerstag 9:30 – 11:30 Uhr Donnerstag zusätzlich 12:30 – 14:30 Uhr

#### Kleiderkammer Neue Arbeit Thüringen e. V. in Meiningen

Utendorfer Straße 118, 98617 Meiningen

Tel.: 03693 710990

E-Mail: sekretariat@nat-mgn.de

#### KleiderLaden DRK Kreisverband Schmalkalden e. V.

Rötweg 6, 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 696722

E-Mail: info@drk-schmalkalden.de

Öffnungszeit:

Montag 09:00 - 13:00 Uhr, Mittwoch 10:00 - 16:00 Uhr

Freitag 12:00 - 17:00 Uhr

#### Initiative "Schmalkalder helfen Schmalkaldern"

Kirchhof 2, 98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 667246

E-Mail: stadt@schmalkalden.de

Öffnungszeit:

Dienstag und Donnerstag 10:30 – 12:00 Uhr

und nach telefonischer Anmeldung

Ausgabe und Annahme: Haargasse 8 in Schmalkalden



#### TALISA Kleiderlädchen mit Herz

Mühlstraße 16, 98544 Zella-Mehlis

Tel.: 03682 4696720

E-Mail: tali-rvsuhl@t-online.de

#### Öffnungszeit:

Montag bis Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr Freitag 09:00 – 15:00 Uhr

#### 9.3

#### Möbel



### >> Unterstützung mit Möbeln

## Inpetto – Sozialkaufhaus des Caritasverbands für das Bistum Erfurt e. V.

Schillerstraße 8 98617 Meiningen

Tel.: 03693 442214 und 0174 6513623

E-Mail: caritas@moebelboerse-meiningen.de

#### Öffnungszeit:

Dienstag und Donnerstag 10:00 – 16:00 Uhr

#### Möbelladen des Familienzentrums Schmalkalden e. V.

Rötweg 6

98574 Schmalkalden

Tel.: 03683 607651 Fax: 03683 400370

E-Mail: m.pletat@familienzentrum-schmalkalden.de

#### Öffnungszeit:

Montag 09:30 - 11:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

#### 9.4

#### Hilfen bei häuslicher Gewalt

#### Interventionsstelle "Hanna" gegen häusliche Gewalt



- Schnittstelle und Wegweiser für Betroffene
- Beratung zu rechtlichen Möglichkeiten, speziell zum Gewaltschutzgesetz, weiterführend zu strafrechtlichen Maßnahmemöglichkeiten
- Begleitung zu Polizei und Gerichten
- Bedürfnisanalysen einschließlich Gefährdungseinschätzung und individuellem Sicherheitsplan

#### Interventionsstelle Hanna

Wettiner Straße 2a, 98617 Meiningen Tel.: 03693 505211, Fax: 03693 505681 E-Mail: IST-Hanna@t-online.de www.interventionsstelle-hanna.de

#### Frauenhaus Meiningen

Frauen, die von körperlicher, seelischer und sexueller Misshandlung bedroht oder betroffen sind, finden allein oder mit ihren Kindern im Frauenhaus:

- Aufnahme, Schutz, Sicherheit
- Zeit und Ruhe, ihre Situation zu überdenken und Entscheidungen zu treffen
- Unterstützung und Begleitung bei der Schaffung neuer Lebensverhältnisse

Tel.: 03693 502026

E-Mail: Frauenhaus. Meiningen@t-online.de www.frauenhaus-meiningen.de

Außerhalb der Sprechzeiten ist das Frauenhaus erreichbar: Telefon: 03693 886000 (Rettungsleitstelle), 110 (Polizei)

#### Projekt ORANGE (Täterberatung)

www.orange-erfurt.de, Würzburger Str. 3, 98529 Suhl Tel.: 03681 8769660, Mobil: 0162 7848088

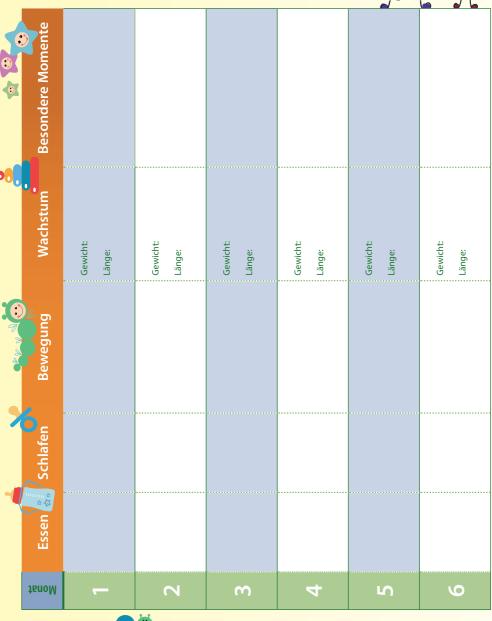
E-Mail: meiningen@orange-thueringen.de







## Babykalender







## Babykalender



	7						
0	Besondere Mom						
•	Wachstum	Gewicht: Länge:	Gewicht: Länge:	Gewicht: Länge:	Gewicht: Länge:	Gewicht: Länge:	Gewicht: Länge:
	Bewegung						
>	Essen 😭 Schlafen						
	Monat	7	<b>∞</b>	O	10	11	12



# Fingerspiel für die ganz Kleinen



Gespielt wird mit dem Kind, indem passend zum Text die einzelnen Finger gezeigt bzw. mit ihnen gewackelt werden. Zuerst ist natürlich der Daumen dran, danach folgt der Zeigefinger, der Mittelfinger, der Ringfinger und zum Schluss der kleine Finger. (*Verfasser unbekannt*)



Die Mitspieler sitzen im Kreis. Einer fängt an und ruft: "Alle Vögel fliegen hoch!"
Die Kinder trommeln, während er dies sagt, leicht mit den Zeigefingern.

Bei "... fliegen hoch!" heben alle Mitspieler die Hände mit ausgestreckten Armen in die Luft. Danach wird ein weiteres Tier gerufen, z. B. "Alle Pferde fliegen hoch!"

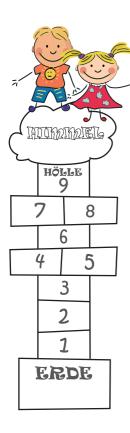
Alle müssen nun blitzschnell überlegen, ob das Tier fliegen kann. Kann es dies nicht, dürfen sie auch nicht die Hände hochstrecken. Hält jemand fälschlicherweise doch die Hände in die Luft, hat er diese Runde verloren. Das ist auch so, wenn jemand die Hände nicht hochstreckt, obwohl das genannte Tier fliegen kann.

Ein spaßiges Spiel, bei dem man blitzschnell überlegen und reagieren muss.



# HILIMANATEIG & HÖLLE

Malt den Hüpfkasten entsprechend der Abbildung auf eine freie Teerfläche oder das Hofpflaster auf.



- > Der erste Spieler beginnt. Er stellt sich auf das Feld ERDE.
- > Von dort aus wirft er einen flachen Stein in das erste Feld. Trifft er, darf er agieren bzw. loshüpfen. Verfehlt er den vorgeschriebenen Kasten, ist der nächste Spieler an der Reihe.
- > Danach hüpft er Kästchen für Kästchen von der ERDE aus zum HIMMEL.
- > Das Feld, in dem der Stein liegt, wird übersprungen.
- > Nach einer kurzen Ruhepause im HIMMEL, hüpft er zurück zur ERDE.
- > Das Feld HÖLLE überspringt er natürlich, denn in die Hölle möchte ja keiner kommen.
- > Die Kästen der Zahlen 4 und 5 sowie 7 und 8 werden mit einem Grätschsprung zurückgelegt.
- > Vor dem Kästchen mit dem Stein (in diesem Fall Feld 1) macht der Springer halt und hebt den Stein auf.
- > Danach überhüpft er dieses Feld und landet auf der ERDE.
- Nun wirft er erneut den Stein. Dieses Mal auf das Feld mit der Zahl 2. Trifft er, darf er jetzt auf die 1 hüpfen, die 2 überspringen und auf der 3 weiterspringen. Es geht wieder bis zum HIMMEL und zurück. So bleibt der Spieler an der Reihe, bis er falsch wirft bzw. seinen Kasten nicht trifft. Er merkt sich seine Zahl bei der er ausschied und macht, wenn er wieder dran ist, dort weiter.
- > Der nächste Spieler kommt auch zum Zug, wenn sein Vormann auf den Rand des Hüpfkastens oder neben ein Feld hüpft.
- > Beim nächsten Spieler beginnt das Spiel wieder bei 1 und so weiter.

Die große Frage ist: "Welcher Spieler schafft zuerst den Weg mit seinem Stein bis in den Himmel?"

#### Ouelle:

http://www.kinderspiele-welt.de/spiele-fur-drausen/huepfspiele.html

## **Impressum**

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen Fachdienst Jugend

Fachdienstleiterin: Yvonne Krosse Sachbereich Kinderschutz/Frühe Hilfen: Sandra Paula, Nadine Merten Obertshäuser Platz 1 98617 Meiningen

Tel.: 03693 485 8636 Fax: 03693 485 8470 E-Mail: ja@lra-sm.de

www.lra-sm.de/kinderschutz

Stand Dezember 2021

Herausgegeben durch den Landkreis Schmalkalden-Meiningen

Es ist zu beachten, dass Daten und Informationen (wie Adressen, rechtliche Grundlagen, etc.) Änderungen unterliegen, die nicht fortlaufend berücksichtigt werden können. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhaltes sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Zur besseren Lesbarkeit werden in diesem Heft personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt, z.B., Ärzte" statt "Ärzte/-innen". Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

#### Bildnachweis Umschlag:

Romolo Tavani / fotolia.com, S. Kobold / fotolia.com, Oksana Kuzmina / fotolia.com, Olesia Bilkei / fotolia.com, Robert Kneschke / fotolia.com, Photographee.eu / fotolia.com, tomertu / fotolia.com sowie Landratsamt Schmalkalden-Meiningen

#### Layout, Satz und Druck:

Wehry-Druck e. K., Im Wiesgrund 1, 98617 Untermaßfeld

Gefördert von:







